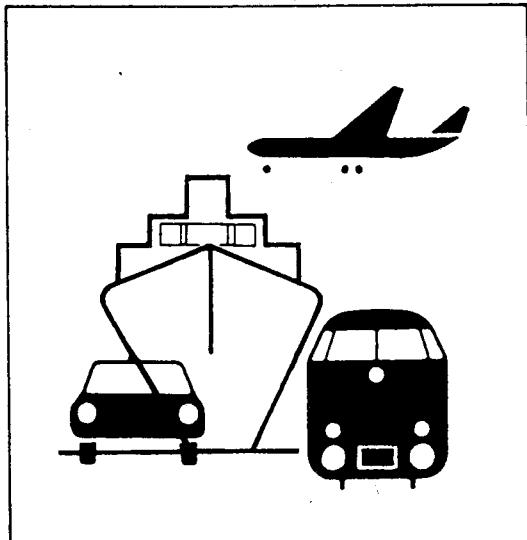


Statistisches Bundesamt

# Verkehr



Fachserie 8

Reihe 5  
Seeschiffahrt

November 1989

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

**Herausgeber:**  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

**Verlag:**  
Metzler-Poeschel Stuttgart

**Verlagsauslieferung:**  
Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags-KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

**Erscheinungsfolge:** monatlich

**Erschienen im August 1990**

**Preis:** DM 5,90

**Bestellnummer:** 2080500 - 89111

**Copyright:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990  
**Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -**  
**mit Quellenangabe gestattet.**

**Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier**

## Inhalt

Seite

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik .....	4
Seeschiffahrt im November 1989 , Hinweis .....	6
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1    Gesamtübersichten	
1.1    Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen .....	7
1.2    Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen .....	7
1.3    Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen .....	8
1.4    Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten .....	8
1.5    Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen .....	9
1.6    Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut .....	10
1.7    Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal .....	11
1.8    Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland .....	11
2    Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen .....	12
3    Schiffsverkehr über See nach Flaggen .....	13
4    Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen .....	14
5    Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen .....	15
6    Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	
6.1    Empfang .....	16
6.2    Versand .....	17
7    Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	18
8    Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken ....	19
9    Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes .....	20
10    Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs sowie der Transportbehälter .....	24
11    Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge .....	26
12    Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen .....	27
13    Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen .....	28

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

## Abkürzungen

Mill.	= Million	TEU	= Twenty-feet-Equivalent-Unit
t	= Tonne	EBM-Waren	= Eisen-, Blech- und Metallwaren
V	= Versand	NE	= Nichteisen
E	= Empfang	ang.	= anderweitig nicht genannt
VB	= Verkehrsbezirk	u.a.	= und andere
BRT	= Bruttoraumgehalt in Registertonnen	u.ä.	= und ähnliche
NRT	= Nettoraumgehalt in Registertonnen		

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

Rechtsgrundlage

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II S. 739), geändert durch Art. 14 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565).

Umfang der Statistik

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als Seeverkehr gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgebet vom 3.8.1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den Küstenhäfen des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt ist die Linie, welche die Häfen Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verbindet; sie fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als

Binnen-See-Verkehr; er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Als Schiffe mit Ladung gelten solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder vor dem Auslaufen Güter geladen haben. Schiffe ohne Ladung sind solche, die im Anschreihafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen zu haben.

Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

## Einsatzarten

Unter **L i n i e n f a h r t** ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als **T r a m p f a h r t** gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur **T a n k e r f a h r t** zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

## Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das **V e r z e i c h n i s** der **V e r k e h r s b e z i r k e** und **H ä f e n**, Ausgabe 1980, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

## Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen sofern dabei die Grenze der Seefahrt überschritten wird, sofern dabei die Grenze der Seefahrt überschritten wird.

## Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Das ist der die Seegrenze überschreitende Verkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

## Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

## Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht grundsätzlich nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des **G ü t e r - v e r z e i c h n i s s e s** für die **V e r k e h r s s t a t i s t i k**, Ausgabe 1969, nachgewiesen. Die verkürzte Aufbereitung im StLA Hamburg beeinflußt diese Art der Darstellung; Einzelheiten hierzu werden auf Seite 6 dargelegt.

Das Gewicht der Güter wird als Bruttogewicht in Tonnen ( $1 \text{ t} = 1\,000 \text{ kg}$ ) angegeben.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

## Massengut, Sack-/Stückgut

Die Zuordnung zum Massengut bzw. Sack-/Stückgut erfolgt anhand der Verpackungsart und der beim Läschern und Laden angewandten Umschlagstechnik.

Alle verpackten Güter einschl. der in Containern, Trailern, Trägerschiffsleichtern sowie der auf Lastkraftwagen oder Eisenbahnwagen übergesetzten Güter werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Massengüter - ist der Teil der eine aufwendige Umschlagstechnik erfordert, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

### Hinweis

Wegen der derzeit im StLA Hamburg praktizierten verkürzten Datenaufbereitung ergeben sich für die nächste Zeit folgende Änderungen:

1) Der Datennachweis für einzelne Gütergruppen erfolgt nur noch für Massengut. Stückgut wird insgesamt der Gütergruppe 999 zugeordnet. Dies führt bei der Aggregation der Daten zu Angaben für Güterhauptgruppen dazu, daß die Nachweisungen u.U. unvollständig sind, weil in bestimmten Güterhauptgruppen sowohl Massengut- als auch Stückgut-Gütergruppen enthalten sind.

Betroffen sind hiervon in diesem Bericht die Tabellen 1.3 "Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen" (Seite 8) und 6 "Güterverkehr über See im ... nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen" (Seite 16 f.).

Die in einzelnen Tabellen enthaltenen Vorjahreswerte sind nach denselben Prinzipien aggregiert worden, so daß die Vergleichbarkeit gegeben ist. Die Benutzung der Vorjahrspublikation zu Vergleichszwecken führt zu falschen Ergebnissen.

In den Tabellen sind folgende Hinweiszeichen angebracht worden:

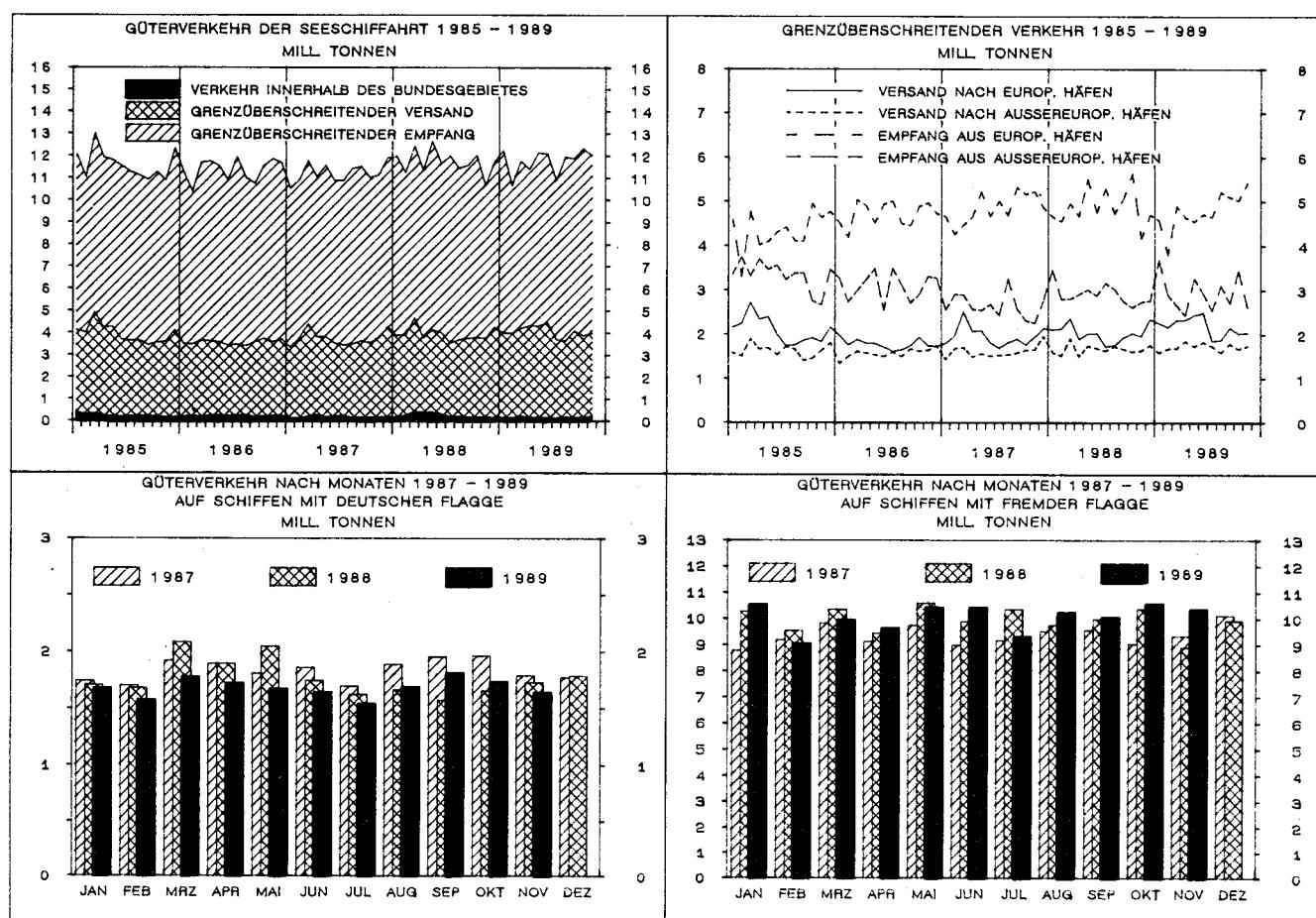
v = vollständig

u = unvollständig

z = Zahlenwert in "Übrige Güter (Rest)" bzw. "Bes. Transportgüter" enthalten

2) Die getrennte Erhebung von Kühl- und Flüssigkeitscontainern ist unterblieben, die entsprechenden Angaben werden den Daten für Normalcontainer unter Berücksichtigung der gegebenen Größenklasse zugeschlagen.

Für den Hafen Hamburg wird die in Containern transportierte Gütermenge nur insgesamt erhoben, eine Gliederung nach den Größenklassen der zum Transport eingesetzten Container ist nicht möglich. Hierdurch ergibt sich die unvollständige Daten darstellung in Tabelle 9 "Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes" für den Hafen Hamburg (Seite 20 f.).



## TABELLENT EIL

## 1 GESAMTUEBERSICHTEN

## 1.1 GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN \*)

VERKEHRSBEZIEHUNG	NOVEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	JANUAR BIS NOVEMBER		
	1988	1989	1989	1988	1989	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-NOVEMBER 1989 GEGEN 1988
	TONNEN				%	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	159 751	183 591	206 331	2 738 144	1 756 648	981 496- 35,9-
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	6 876 069	8 448 111	8 031 544	85 928 785	84 675 635	1 253 150- 1,5-
EUROPAEISCHE HAEFEN	4 155 879	5 021 153	5 417 865	53 926 497	52 530 178	1 396 319- 2,6-
DAVON HAEFEN IN						
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	1 939 655	2 147 785	2 428 781	24 600 842	22 570 224	2 030 618- 8,3-
UEBRIGEM EUROPA	2 216 224	2 873 368	2 989 084	29 325 655	29 958 954	634 299+ 2,2+
DAR.: SOWJETUNION	412 637	547 805	500 499	6 318 353	5 955 468	362 885- 5,8-
NORWEGEN	476 404	772 147	1 137 192	8 358 973	9 815 907	1 456 934+ 17,4+
SCHWEDEN	554 288	706 043	613 703	6 287 397	6 509 252	221 855+ 3,5+
FINNLAND	422 723	452 669	390 029	4 131 884	4 145 900	14 016+ 0,3+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	2 720 190	3 426 958	2 613 679	32 002 288	32 145 457	143 169+ 0,4+
DARUNTER HAEFEN IN						
AFRIKA	529 194	1 032 091	272 364	7 986 181	7 887 096	99 085- 1,3-
NORDAMERIKA	691 768	589 653	815 725	6 451 439	6 189 154	262 285- 4,1-
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	738 353	778 834	796 697	9 384 643	9 524 227	139 584+ 1,5+
ASIEN	422 249	687 478	464 901	5 906 761	6 359 557	452 798+ 7,7+
AUSTRALIEN	338 626	338 902	163 992	2 273 264	2 185 423	87 841- 3,9-
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	3 570 642	3 660 407	3 765 163	39 956 582	42 659 904	2 703 322+ 6,8+
EUROPAEISCHE HAEFEN	1 952 844	2 016 779	2 029 746	21 853 176	23 875 595	2 022 419+ 9,3+
DAVON HAEFEN IN						
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	993 704	1 042 519	1 029 298	10 643 184	11 794 014	1 150 830+ 10,8+
UEBRIGEM EUROPA	959 140	974 260	1 000 448	11 209 992	12 081 581	871 583+ 7,8+
DAR.: SOWJETUNION	182 506	99 337	142 580	2 867 852	2 409 274	458 578- 16,0-
NORWEGEN	128 131	99 048	79 496	1 425 139	1 348 089	77 050- 5,4-
SCHWEDEN	386 671	398 956	403 780	3 921 993	4 125 510	203 517+ 5,2+
FINNLAND	176 272	217 145	221 088	1 807 388	2 194 985	387 597+ 21,4+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	1 617 798	1 643 628	1 735 417	18 103 406	18 784 309	680 903+ 3,8+
DARUNTER HAEFEN IN						
AFRIKA	223 461	238 853	312 007	2 620 713	2 722 066	101 353+ 3,9+
NORDAMERIKA	499 283	431 304	388 145	4 692 888	4 814 986	222 098+ 4,7+
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	210 808	144 149	157 783	1 628 268	2 186 759	558 491+ 34,3+
ASIEN	629 030	778 539	828 745	8 607 931	8 380 580	227 351- 2,7-
AUSTRALIEN	55 216	50 783	48 737	553 606	579 918	26 312+ 4,8+
NICHT ERMITTELTE HAEFEN	6 578	5 273	3 956	48 145	42 970	5 175- 10,8-
EMPFANG	15 244	24 118	2 920	79 233	52 733	26 500- 33,5-
GESAMTVERKEHR	10 628 284	12 321 500	12 009 914	128 750 889	129 187 890	437 001+ 0,3+
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE, TRAILER CONTAINER, TRAEGERSCHEIFFSLEICHTER	1 037 660	1 195 767	1 101 878	12 468 558	13 362 839	894 281+ 7,2+
	516 941	591 621	574 817	5 671 304	6 122 914	451 610+ 8,0+

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

## 1.2 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	NOVEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	JANUAR BIS NOVEMBER		
	1988	1989	1989	1988	1989	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-NOVEMBER 1989 GEGEN 1988
	TONNEN				%	
OSTSEEHAEFEN	1 764 687	1 940 681	1 887 201	17 830 715	19 445 077	1 614 362+ 9,1+
LUEBECK	1 047 467	1 078 149	1 100 902	10 294 894	10 793 780	498 886+ 4,8+
PUTTGARDEN	365 477	418 174	412 671	3 632 313	3 991 745	359 432+ 9,9+
KIEL	168 638	291 774	239 919	1 947 262	2 907 404	960 142+ 49,3+
RENDSBURG	58 481	62 220	40 567	635 480	514 613	120 867- 19,0-
FLENSBURG	76 682	68 493	61 384	730 725	634 110	96 615- 13,2-
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	47 942	21 871	31 758	590 041	603 425	13 384+ 2,3+
NORDSEEHAEFEN	8 001 772	10 530 726	10 297 631	113 374 049	111 215 881	2 158 168- 1,9-
BRUNSBUETTEL	459 109	636 315	551 131	6 044 256	5 878 658	165 598- 2,7-
HAMBURG	4 268 446	4 491 934	5 039 814	51 319 689	49 017 364	2 302 325- 4,5-
CUXHAVEN	54 391	57 668	82 195	694 642	782 024	87 382+ 12,6+
BREMISCHE HAEFEN	2 341 511	2 541 973	2 452 470	26 130 357	27 442 525	1 312 168+ 5,0+
BREMEN STADT	1 202 113	1 236 691	1 212 608	14 356 824	13 578 576	778 248- 5,4-
BREMERHAVEN	1 139 398	1 305 282	1 239 862	11 773 533	13 863 949	2 090 416+ 17,8+
BRAKE	258 127	347 834	299 732	4 246 111	4 256 241	10 130+ 0,2+
NORDENHAM	139 798	167 096	137 806	2 971 776	2 010 605	961 171- 32,4-
WILHELMSHAVEN	537 227	1 463 252	1 093 202	14 123 249	13 272 100	851 149- 6,0-
EMDEN	291 717	316 657	189 533	2 249 650	2 900 633	650 983+ 28,9+
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN	141 210	131 221	160 537	1 541 578	1 323 031	218 547- 14,2-
NIEDERSACHSEN	510 236	376 776	311 111	4 052 741	4 332 700	279 959+ 6,9+
INSGESAMT	10 766 459	12 471 407	12 184 832	131 204 764	130 660 958	543 806- 0,4-

## 1 GESAMTUEBERSICHTEN

## 1.3 EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN \*)

GUETERART	NOVEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	JANUAR BIS NOVEMBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-NOVEMBER 1989 GEGEN 1988	% -		
	1988	1989	1989	1988	1989				
TONNEN									
EMPFANG									
V GETREIDE (01)	216 053	143 786	329 403	1 646 780	2 031 755	384 975+	23,4+		
Z FRUECHTE, GEMUESE (03)	-	-	-	-	-	-	-		
Z HOLZ UND KORK (05)	-	-	-	-	-	-	-		
U FUTTERMITTEL (17)	260 884	291 681	293 115	3 725 486	3 626 093	99 393-	2,7-		
V OELSAATEN, FETTE (18)	221 671	151 709	231 291	2 434 420	1 972 448	461 972-	19,0-		
V STEINKOHLE,-BRIKETTS (21)	307 483	454 438	275 549	3 977 057	3 234 498	742 559-	18,7-		
V ROHES ERDOEL (31)	1 257 096	1 907 038	1 800 714	21 804 088	18 283 109	2 974 979-	13,7-		
V KRAFTSTOFFE, HEIZOLE (32)	754 306	773 989	832 674	11 026 918	8 844 519	2 182 399-	19,8-		
V EISENERZE (41)	863 795	1 359 895	1 197 259	10 029 147	11 564 396	1 535 249+	15,3+		
U SAND,KIES,TON,AND. STEINE U.ERDEN (61,63)	141 759	178 806	182 756	2 436 388	2 506 891	70 503+	2,9+		
Z FAHRZEUGE (91)	-	-	-	-	-	-	-		
UEBRIGE GUETER (REST)	3 018 952	3 375 633	3 097 870	31 630 088	33 863 215	2 233 127+	7,1+		
INSGESAMT	7 041 998	8 636 975	8 240 631	88 710 372	86 472 924	2 237 448-	2,5-		
VERSAND									
U FUTTERMITTEL (17)	83 213	106 348	92 285	1 387 564	1 223 120	164 444-	11,9-		
V KOKS (23)	124 976	56 861	21 874	535 336	1 855 039	1 319 703+	246,5+		
V KRAFTSTOFFE, HEIZOLE (32)	112 318	84 142	170 652	1 698 485	1 990 249	291 764+	17,2+		
Z ROHEISEN,-STAHL (51)	-	-	-	-	-	-	-		
Z STAB-U.FORMSTAHL (53)	-	-	-	-	-	-	-		
Z STAHLBLECH,BANDSTAHL (54)	-	-	-	-	-	-	-		
V DUENGEMITTEL (71,72)	69 994	118 885	160 565	1 853 265	1 599 481	53 784-	3,3-		
V CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	192 988	181 218	187 016	1 768 427	1 790 948	22 521+	1,3+		
Z FAHRZEUGE (91)	-	-	-	-	-	-	-		
Z MASCHINEN,ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	-	-	-	-	-	-	-		
UEBRIGE GUETER (REST)	3 140 971	3 286 978	3 311 809	35 451 315	35 729 197	277 882+	0,8+		
INSGESAMT	3 724 460	3 834 432	3 944 201	42 494 392	44 188 034	1 693 642+	4,0+		

\*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAELT. - ABKUERZUNGEN SIEHE HINWEIS S. 6.

## 1.4 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEOFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN \*)

EINSATZART	NOVEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	JANUAR BIS NOVEMBER		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-NOVEMBER 1989 GEGEN 1988	% -		
	1988	1989	1989	1988	1989				
HAFEN									
TONNEN									
EMPFANG									
LINIENFAHRT 1)									
DARUNTER:									
LUEBECK	1 801 909	2 018 523	1 982 980	19 336 302	20 430 024	1 093 722+	5,7+		
PUTTGARDEN	409 008	413 283	454 660	4 231 464	4 393 056	161 592+	3,8+		
HAMBURG	157 649	208 963	197 772	1 593 542	1 853 701	260 159+	16,3+		
BREMISCHE HAEOFEN	686 934	763 453	749 639	7 681 614	7 844 853	163 239+	2,1+		
	436 699	502 811	449 734	4 552 048	5 087 432	535 384+	11,8+		
TRAMPFAHRT									
DARUNTER:									
LUEBECK	2 891 333	3 582 857	3 289 477	32 945 974	34 658 707	1 712 733+	5,2+		
HAMBURG	155 555	130 409	153 222	1 218 932	1 398 731	179 799+	14,8+		
BREMISCHE HAEOFEN	1 150 510	1 427 497	1 587 262	13 339 743	13 960 196	620 453+	4,7+		
BRAKE	731 724	822 507	862 453	8 016 362	8 974 992	958 630+	12,0+		
NORDENHAM	81 493	176 545	149 015	1 640 383	2 371 283	730 900+	44,6+		
EMDEN	65 782	101 473	88 106	1 333 490	946 656	386 834-	29,0-		
	87 525	178 276	27 673	978 465	748 302	230 163-	23,5-		
TANKERFAHRT									
DARUNTER:									
BRUNSBUETTEL	2 189 405	2 852 004	2 803 043	33 694 564	29 629 874	4 064 780-	12,1-		
HAMBURG	267 380	408 018	419 710	4 054 429	3 986 389	68 040-	1,7-		
BREMISCHE HAEOFEN	1 088 781	772 217	1 032 140	13 190 863	9 694 375	3 496 488-	26,5-		
NORDENHAM	243 450	274 815	219 622	3 114 313	2 683 037	431 276-	13,9-		
WILHELMSHAVEN	18 124	45 467	12 572	263 849	271 526	7 677+	2,9+		
EMDEN	476 808	1 227 705	1 029 150	11 913 824	11 781 675	132 149-	1,1-		
	11 722	16 545	14 608	171 742	211 742	40 000+	23,3+		
VERSAND									
LINIENFAHRT 1)									
DARUNTER:									
LUEBECK	2 108 371	2 340 991	2 271 319	22 847 613	23 641 968	794 355+	3,5+		
PUTTGARDEN	363 574	396 073	391 564	3 632 682	3 828 609	195 927+	5,4+		
HAMBURG	207 828	209 211	214 889	2 038 771	2 138 044	99 273+	4,9+		
BREMISCHE HAEOFEN	868 994	1 001 989	949 113	9 659 116	9 785 187	126 071+	1,3+		
	564 761	633 399	636 505	6 424 811	6 809 410	384 599+	6,0+		
TRAMPFAHRT									
DARUNTER:									
LUEBECK	1 026 810	932 736	1 072 680	12 662 005	13 897 608	1 235 603+	9,8+		
HAMBURG	98 716	113 643	84 950	1 008 772	994 371	14 401-	1,4-		
BREMISCHE HAEOFEN	197 250	270 039	430 422	4 417 353	4 415 570	1 783-	0,1-		
EMDEN	311 540	251 934	237 638	3 345 218	3 194 617	150 601-	4,5-		
	165 831	83 706	63 947	806 498	1 564 343	757 845+	94,0+		
TANKERFAHRT									
DARUNTER:									
BRUNSBUETTEL	450 705	410 798	424 084	4 526 197	5 173 061	646 864+	14,3+		
HAMBURG	72 334	67 505	55 136	627 757	731 531	103 774+	16,5+		
BREMISCHE HAEOFEN	224 849	190 994	223 028	2 417 458	2 830 808	413 350+	17,1+		
	12 873	6 681	13 996	179 928	202 263	22 335+	12,4+		

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEOFEN MIT HAEOFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH FAEHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

## 1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.5 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN \*)

FLAGGE	NOVEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	JANUAR BIS NOVEMBER	
	1988	1989	1989	1988	1989
TONNEN					
EMPFANG					
DEUTSCHLAND					
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	966 842	919 046	818 196	9 916 920	9 866 305
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	42 399	36 245	27 219	9 446 503	9 424 371
FREMDE FLAGGEN	5 873 406	7 498 093	7 190 085	75 613 507	74 427 928
BELGIEN	23 845	56 238	36 991	276 542	449 621
BRASILIEN	95 536	109 198	106 863	665 707	1 050 782
DAENEMARK	173 826	264 244	342 843	2 127 255	2 367 768
FINNLAND	141 874	188 959	151 590	1 465 441	1 742 833
FRANKREICH	26 889	33 825	12 166	983 447	566 785
GRIECHENLAND	176 221	34 647	214 007	3 280 665	2 959 351
GROSSBRITANNIEN	491 993	548 366	742 435	5 370 186	4 838 114
INDIEN	3 265	63 334	55 514	249 227	452 564
ITALIEN	63 124	16 013	63 198	610 791	416 737
JAPAN	210 787	106 108	121 286	2 357 188	1 482 499
LIBERIA	630 015	1 070 185	688 493	10 584 495	9 415 515
NIEDERLANDE	197 507	157 360	167 262	2 065 149	2 103 252
NORWEGEN	390 085	457 527	762 664	4 796 504	4 542 688
PANAMA	414 730	321 491	250 476	4 318 642	3 736 779
POLEN	283 170	167 227	203 868	1 945 245	1 574 789
SCHWEDEN	427 385	579 401	481 395	5 166 983	5 383 295
SOWJETUNION	460 878	741 324	549 943	7 172 234	7 254 121
SPANIEN	16 904	12 827	11 280	179 387	189 863
VEREINIGTE STAATEN	51 393	64 435	66 054	526 133	624 189
VOLKSREPUBLIK CHINA	20 836	11 206	20 061	453 267	688 803
UEBRIGE FLAGGEN	1 573 143	2 494 178	2 141 686	21 019 019	22 587 581
INSGESAMT	6 882 647	8 453 384	8 035 500	85 976 930	84 718 605
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	2 143 004	2 074 611	2 434 720	25 028 937	24 053 106
					975 831-
					3,9-
VERSAND					
DEUTSCHLAND					
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	644 833	672 988	700 310	7 133 014	7 250 137
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	30 185	23 868	30 933	7 399 250	7 348 325
FREMDE FLAGGEN	2 910 868	2 987 669	3 036 840	32 503 551	35 114 175
BELGIEN	14 711	7 103	14 357	187 938	251 254
BRASILIEN	25 580	8 082	9 705	117 607	318 237
DAENEMARK	192 101	275 428	300 274	2 471 163	2 656 369
FINNLAND	99 408	91 420	106 749	752 362	1 034 458
FRANKREICH	51 695	55 638	28 237	575 336	581 852
GRIECHENLAND	69 314	35 695	48 102	943 637	1 057 871
GROSSBRITANNIEN	163 254	176 659	154 952	1 850 280	1 651 357
INDIEN	11 947	42 671	28 954	353 260	295 180
ITALIEN	58 212	32 654	17 213	330 023	349 474
JAPAN	28 914	44 416	47 570	508 650	479 172
LIBERIA	104 103	83 211	76 233	1 024 663	1 337 315
NIEDERLANDE	140 993	106 697	98 730	1 404 492	1 450 426
NORWEGEN	149 821	126 437	145 505	1 245 871	1 560 927
PANAMA	198 269	215 262	265 525	2 332 163	2 365 386
POLEN	70 958	75 645	96 494	748 837	911 850
SCHWEDEN	273 001	310 774	290 992	2 901 341	3 191 963
SOWJETUNION	251 010	160 239	203 247	3 571 190	3 508 773
SPANIEN	43 476	11 195	15 956	286 750	204 766
VEREINIGTE STAATEN	87 463	101 743	72 735	842 080	878 170
VOLKSREPUBLIK CHINA	35 064	39 169	62 096	794 189	515 275
UEBRIGE FLAGGEN	841 574	987 531	953 214	9 221 719	10 514 100
INSGESAMT	3 585 886	3 684 525	3 768 083	40 035 815	42 712 637
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	1 393 960	1 395 297	1 398 607	15 353 560	15 719 472
					365 912+
					2,4+

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.6 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	NOVEMBER 1988	OKTOBER 1989	NOVEMBER 1989	1988	1989	JANUAR BIS NOVEMBER	
						ZU- (+) BWZ. ABNAHME (-) JANUAR-NOVEMBER 1989 GEGEN 1988	
TONNEN							
LUEBECK	1 047 467	1 078 149	1 100 902	10 294 894	10 793 780	498 886+	4,8+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	172 138 875 329	147 056 931 093	180 270 920 632	1 408 812 8 886 082	1 590 255 9 203 525	181 443+ 317 443+	12,9+ 3,6+
KIEL	168 638	291 774	239 919	1 947 262	2 907 404	960 142+	49,3+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	51 050 117 588	88 709 203 065	76 027 183 892	1 744 197 1 203 065	1 981 445 1 925 959	237 248+ 722 894+	31,9+ 60,1+
FLENSBURG	76 682	68 493	61 384	730 725	634 110	96 615-	13,2-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	75 606 1 076	63 466 5 027	60 164 1 220	695 556 35 169	600 315 33 795	95 241- 1 374-	13,7- 3,9-
BRUNSBUETTEL	459 109	636 315	551 131	6 044 256	5 878 658	165 588-	2,7-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	448 463 10 646	612 537 23 778	523 001 28 130	5 952 945 91 311	5 716 301 162 357	236 644- 71 046+	4,0- 77,8+
HAMBURG	4 268 446	4 491 934	5 039 814	51 319 689	49 017 364	2 302 325-	4,5-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	2 491 895 1 776 451	2 484 905 2 007 029	3 023 028 2 016 786	31 083 557 20 236 132	28 549 600 20 467 764	2 533 957- 231 632+	8,2- 1,1+
BREMISCHE HAEFEN	2 341 511	2 541 973	2 452 470	26 130 357	27 442 525	1 312 168+	5,0+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	1 891 842 1 449 669	1 023 479 1 518 494	1 979 365 1 473 105	10 461 045 15 669 312	11 036 002 16 406 523	574 957+ 737 211+	5,5+ 4,7+
BRAKE	258 127	347 834	299 732	4 246 111	4 256 241	10 130+	0,2+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	118 770 139 357	198 662 149 172	184 979 114 753	2 550 536 1 685 575	2 836 934 1 419 307	276 398+ 266 268-	10,8+ 15,8-
NORDENHAM	139 798	167 096	137 806	2 971 776	2 010 605	961 171-	32,4-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	106 044 33 754	137 834 29 262	82 402 55 404	2 510 148 461 628	1 585 416 425 189	924 732- 36 439-	36,8- 7,9-
WILHELMSHAVEN	537 227	1 463 252	1 093 202	14 123 249	13 272 100	851 149-	6,0-
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	511 754 25 473	1 420 897 42 355	1 043 559 48 643	13 730 455 392 794	12 810 392 461 708	920 063- 68 814+	6,7- 17,5+
EMDEN	291 717	316 657	169 633	2 249 650	2 900 633	650 983+	28,9+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	226 611 65 106	244 974 71 683	120 439 49 184	1 703 060 546 590	2 332 258 568 375	629 198+ 21 785+	36,9+ 4,0+
PUTTGARDEN	365 477	418 174	412 671	3 632 313	3 991 745	359 432+	9,9+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	365 477	418 174	412 671	3 632 313	3 991 745	359 432+	9,9+
UEBRIGE HAEFEN	812 260	649 756	626 168	7 514 482	7 555 793	41 311+	0,5+
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	602 704 209 556	431 384 218 372	422 746 203 422	5 138 678 2 375 804	5 245 954 2 309 899	107 276+ 65 965-	2,1+ 2,8-

1 Gesamtübersichten  
1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	November 1988	Oktober 1989	November 1989	Januar - November			Januar - November 1989 gegenüber 1988	absolut	%
				1988	1989				
<b>Schiffsverkehr insgesamt</b>									
Zahl der Schiffe .....	3 947	4 038	3 989	42 692	42 784	+ 92	+ 0,2		
1 000 NRT .....	3 588	3 761	3 659	39 693	41 151	+ 1 458	+ 3,7		
darunter Handelsschiffe									
Zahl der Schiffe .....	3 641	3 723	3 627	39 040	38 906	- 134	- 0,3		
1 000 NRT .....	3 538	3 691	3 575	39 002	40 446	+ 1 444	+ 3,7		
<b>Güterverkehr insgesamt</b> (1 000 t) .....									
Richtung West-Ost ...	4 939	5 273	5 222	54 213	56 146	+ 1 933	+ 3,6		
Richtung Ost-West ...	1 819	1 873	2 118	20 545	21 820	+ 1 275	+ 6,2		
	3 120	3 400	3 104	33 669	34 326	+ 657	+ 2,0		

1.8 Bestand an Seeschiffen  
unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland  
- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungszweck Schiffsart	Dezember 1988		Oktober 1989		November 1989	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe .....	950	3 728 394	901	3 755 511	904	3 791 451
Schiffe für Personenbeförderung .....	121	101 326	114	98 932	114	98 932
Trockenfrachtschiffe ....	737	3 194 372	701	3 250 990	702	3 277 361
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe 1) .....	57	252 320	51	224 949	51	224 949
Andere Trockenfrachtschiffe .....	680	2 942 052	650	3 026 041	651	3 052 412
davon:						
Stückgutfrachtschiffe a.n.g. ....	536	780 841	505	773 704	504	776 394
Kühlschiffe .....	2	18 834	4	40 518	4	40 518
Containerschiffe ....	118	1 887 174	119	1 959 132	121	1 982 812
Mehrzweck-Trockenfrachtschiffe .....	3	67 218	3	67 218	3	67 218
Spezialtransportschiffe .....	15	19 957	13	17 442	13	17 442
Massengutschiffe 2) ..	6	168 028	6	168 028	6	168 028
Tankschiffe .....	92	432 696	86	405 589	88	415 158
dar. Mineralöltanker ....	28	176 183	24	148 394	24	148 394
Seefischereifahrzeuge ....	90	42 255	95	44 445	95	44 445
Sportfahrzeuge (Yachten) ..	51	11 861	55	12 882	55	12 882
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke 3) .....	387	252 104	371	228 921	369	228 596
Insgesamt ...	1 478	4 034 614	1 422	4 041 759	1 423	4 077 374

1) Darunter 5 Eisenbahnfährschiffe mit 70 275 BRT.

2) Darunter 5 Mehrzweckfrachter (OBO) mit 167 556 BRT.

3) Ohne Bundesmarine.

## 2 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM NOVEMBER 1989 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE												JANUAR BIS NOVEMBER 1989	
	MIT LADUNG						OHNE LADUNG							
	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	INSGESAMT									
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT														
OSTSEEHAEFEN	2 425	6 394	2 388	6 387	71	58	53	50	2 496	6 452	28 720	77 274		
LUEBECK	551	2 297	549	2 296	47	40	39	37	598	2 337	6 432	26 877		
PUTTGARDEN	1 162	3 102	1 162	3 102	-	-	-	-	1 162	3 102	13 142	35 293		
KIEL	205	709	204	709	11	9	7	7	216	718	2 645	11 617		
RENDSBURG	38	20	27	18	3	1	0	0	41	21	433	245		
FLENSBURG	49	26	27	22	-	-	-	-	49	26	534	274		
UEBRIGE HAEFEN	420	240	419	240	10	9	6	6	430	249	5 534	2 968		
NORDSEEHAEFEN	4 551	8 772	1 910	7 826	702	1 863	443	1 579	5 253	10 635	70 160	124 003		
BRUNSBUETTEL	63	236	36	220	28	44	19	36	91	280	1 050	2 905		
HAMBURG	826	3 979	810	3 961	260	810	187	755	1 086	4 789	11 705	50 445		
CUXHAVEN	64	74	48	57	37	13	23	11	101	87	1 254	1 434		
BREM. HAEFEN 1)	608	2 710	580	2 689	175	711	128	578	783	3 421	9 114	40 254		
BREMEN STADT	296	884	288	877	115	325	85	276	411	1 209	4 996	13 925		
BREMERHAVEN	312	1 826	292	1 812	60	386	43	302	372	2 212	4 118	26 328		
BRAKE	41	126	40	126	36	80	16	70	77	206	1 057	3 133		
NORDENHAM	49	58	30	54	14	29	5	17	63	87	516	1 209		
WILHELMSHAVEN	34	467	33	458	10	14	6	10	44	481	743	6 000		
EMDEN	124	101	32	60	50	116	28	68	174	217	2 154	2 994		
UEBR. HAEFEN IN														
SCHLESW.-HOLST.	1 125	451	220	115	36	5	-	-	1 161	456	15 806	5 841		
NIEDERSACHSEN	1 617	570	81	75	56	40	30	33	1 673	610	26 761	9 788		
INSGESAMT	6 976	15 166	4 298	14 213	773	1 821	496	1 629	7 749	17 087	X	X		
JANUAR-NOV. 1989	89 619	180 491	48 040	165 870	9 261	20 786	6 297	17 845	X	X	98 880	201 277		
ABGANG														
OSTSEEHAEFEN	2 246	6 273	2 238	6 271	235	168	188	123	2 481	6 440	28 540	77 007		
LUEBECK	510	2 277	508	2 277	86	58	77	53	596	2 336	6 389	26 697		
PUTTGARDEN	1 162	3 102	1 162	3 102	-	-	-	-	1 162	3 102	13 139	35 285		
KIEL	155	647	155	647	62	71	48	41	217	718	2 587	11 573		
RENDSBURG	4	1	2	0	26	9	16	4	30	10	384	225		
FLENSBURG	1	1	1	1	47	26	35	21	48	26	522	265		
UEBRIGE HAEFEN	414	244	411	244	14	4	12	3	428	248	5 518	2 962		
NORDSEEHAEFEN	4 333	7 383	1 707	6 461	885	3 094	600	2 714	5 218	10 477	69 962	122 883		
BRUNSBUETTEL	47	50	27	44	49	223	19	171	96	274	1 073	2 854		
HAMBURG	788	3 323	741	3 306	286	1 321	260	1 240	1 076	4 645	11 715	49 962		
CUXHAVEN	87	72	56	63	13	14	12	14	100	86	1 262	1 433		
BREM. HAEFEN 1)	535	2 624	523	2 614	238	821	180	750	773	3 444	9 008	40 286		
BREMEN STADT	276	848	266	846	139	369	105	333	415	1 218	4 995	13 968		
BREMERHAVEN	259	1 775	257	1 767	99	451	75	416	358	2 227	4 013	26 318		
BRAKE	72	128	65	127	24	93	13	63	96	221	1 180	2 868		
NORDENHAM	22	40	12	38	27	28	20	27	49	68	482	1 019		
WILHELMSHAVEN	10	14	7	11	34	467	27	392	44	481	743	6 000		
EMDEN	159	181	42	113	17	38	12	22	176	220	2 146	2 983		
UEBR. HAEFEN IN														
SCHLESW.-HOLST.	1 041	406	169	93	88	19	18	7	1 129	425	15 632	5 690		
NIEDERSACHSEN	1 572	544	65	53	107	69	39	29	1 679	614	26 711	9 788		
INSGESAMT	6 579	13 656	3 946	12 732	1 120	3 262	788	2 837	7 699	16 918	X	X		
JANUAR-NOV. 1989	86 829	163 694	45 711	149 346	11 673	36 197	7 828	30 703	X	X	98 502	199 890		

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

## 3 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM NOVEMBER 1989 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE												JANUAR BIS NOVEMBER 1989	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT					
	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT														
DEUTSCHLAND														
BUNDESREP. DEUTSCHL.	4 275	3 940	1 618	3 044	251	126	68	72	4 526	4 066	62 145	48 719		
DEUTSCHE DEM. REP.	24	66	24	66	18	47	15	47	42	114	424	1 222		
FREMDE FLAGGEN	2 553	10 598	2 532	10 541	484	1 557	393	1 319	3 037	12 156	34 308	139 604		
BELGIEN	9	102	9	102	1	1	1	1	10	103	107	1 175		
BRASILIEN	11	106	11	106	2	7	2	7	13	113	112	1 153		
DAENEMARK	812	2 097	812	2 097	31	34	20	26	843	2 131	9 516	23 971		
FINNLAND	100	267	100	267	11	24	7	10	111	291	1 127	3 489		
FRANKREICH	11	120	11	120	1	4	1	4	12	124	228	2 394		
GRIECHENLAND	10	117	10	117	5	37	5	37	15	154	275	2 989		
GROSSBRITANNIEN	79	630	79	630	21	61	14	27	100	691	1 015	5 892		
INDIEN	7	75	7	75	4	32	4	32	11	107	107	977		
ITALIEN	6	55	6	55	3	6	3	6	9	62	109	751		
JAPAN	9	146	9	146	7	90	7	90	16	236	183	2 641		
LIBERIA	41	417	41	417	6	56	5	48	47	474	640	7 306		
NIEDERLANDE	79	187	78	187	27	62	23	59	106	249	1 388	3 544		
NORWEGEN	152	558	151	555	29	71	22	42	181	628	1 708	7 261		
PANAMA	139	558	139	558	27	157	22	124	166	715	2 098	7 823		
POLEN	47	245	47	245	14	44	13	39	61	289	661	3 147		
SCHWEDEN	292	1 637	291	1 637	27	68	23	62	319	1 705	3 603	19 985		
SOWJETUNION	132	416	132	416	66	193	58	172	198	609	2 179	7 007		
SPANIEN	5	17	4	16	3	2	3	2	8	20	115	246		
VER. STAATEN	28	430	28	430	2	33	2	33	30	463	258	4 224		
VOLKSREP. CHINA	10	65	10	69	3	31	3	31	13	100	153	1 178		
UEBRIGE FLAGGEN	574	2 348	557	2 296	194	544	154	466	768	2 892	8 725	32 473		
INSGESAMT	6 852	14 604	4 174	13 651	753	1 731	476	1 438	7 605	16 335	X	X		
DAR. EUROP. GEM.	5 293	7 278	2 634	6 380	352	342	146	243	5 645	7 620	75 078	89 831		
JANUAR-NOV. 1989	87 941	170 498	46 362	155 877	8 936	19 047	5 972	16 106	X	X	96 877	189 545		
ABGANG														
DEUTSCHLAND														
BUNDESREP. DEUTSCHL.	4 148	3 899	1 531	3 019	382	158	170	95	4 530	4 058	62 158	49 177		
DEUTSCHE DEM. REP.	22	83	22	83	16	34	15	33	38	117	411	1 229		
FREMDE FLAGGEN	2 266	8 887	2 250	8 843	702	3 019	583	2 659	2 968	11 907	33 974	138 122		
BELGIEN	8	108	8	108	4	33	4	33	12	141	109	1 217		
BRASILIEN	10	68	10	68	3	46	3	46	13	115	109	1 131		
DAENEMARK	773	2 069	772	2 065	54	54	54	55	837	2 132	9 480	23 622		
FINNLAND	80	237	80	237	26	49	13	19	106	286	1 120	3 474		
FRANKREICH	13	126	13	126	-	-	-	-	13	126	201	1 984		
GRIECHENLAND	6	42	6	42	9	108	7	78	15	151	259	2 866		
GROSSBRITANNIEN	54	375	54	375	48	377	38	359	103	752	1 043	6 148		
INDIEN	7	52	7	52	2	44	2	44	9	96	92	811		
ITALIEN	7	35	7	35	1	5	1	5	5	40	118	852		
JAPAN	12	143	12	143	4	88	4	88	16	231	197	3 008		
LIBERIA	27	164	27	164	18	261	16	244	45	425	636	7 061		
NIEDERLANDE	51	179	49	178	52	89	46	85	103	267	1 331	3 415		
NORWEGEN	88	261	87	258	86	358	75	317	174	618	1 660	6 995		
PANAMA	132	505	132	505	29	172	24	144	161	677	2 084	7 814		
POLEN	34	187	34	187	25	77	25	77	59	264	634	3 018		
SCHWEDEN	253	1 627	253	1 627	64	79	59	77	317	1 706	3 563	19 755		
SOWJETUNION	107	369	107	369	77	202	69	192	184	571	2 219	7 235		
SPANIEN	6	15	6	15	3	6	2	4	9	21	114	229		
VER. STAATEN	27	462	27	462	2	0	2	0	29	463	256	4 215		
VOLKSREP. CHINA	6	56	6	56	3	20	3	20	9	75	148	1 177		
UEBRIGE FLAGGEN	565	1 806	553	1 769	181	941	136	770	746	2 747	8 600	32 115		
INSGESAMT	6 436	12 870	3 803	11 946	1 100	3 212	768	2 787	7 536	16 082	X	X		
DAR. EUROP. GEM.	5 078	6 859	2 458	5 975	569	850	325	723	5 647	7 709	75 002	89 752		
JANUAR-NOV. 1989	85 032	152 853	43 914	138 505	11 511	35 676	7 666	30 182	X	X	96 543	188 529		

4 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM NOVEMBER 1989 NACH AUSGEWAHLTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

HAFEN	TONNEN							JAN. BIS NOV. 1989	
	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR					
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	INSGESAMT HAEFEN		
	ZUSAMMEN	DARUNTEN BINNEN- SEE-VERK.							
EMPFANG									
OSTSEEHAEFEN	19 884	3 241	10 695	1 077 240	1 071 371	5 869	1 107 819	10 844 879	
LUEBECK PUTTGARDEN	3 384	-	5 791	611 319	611 319	-	620 494	5 928 420	
KIEL	-	-	-	197 772	197 772	-	197 772	1 853 701	
RENDSBURG	631	-	2 917	175 908	170 039	5 869	178 456	1 890 151	
FLENSBURG	4 652	-	-	32 884	32 884	-	37 536	488 080	
UEBRIGE HAEFEN	10 717	3 241	1 247	48 360	48 360	-	60 324	556 323	
	500	-	740	10 997	10 997	-	12 237	128 204	
NORDSEEHAEFEN	185 247	4 100	102 559	6 845 006	4 233 240	2 611 766	7 132 812	75 628 045	
BRUNSBUETTEL	21 732	-	11 437	413 341	413 341	-	446 510	4 702 267	
HAMBURG	32 218	-	42 959	3 326 082	1 750 218	1 575 864	3 401 259	31 729 944	
CUXHAVEN	32	-	-	48 252	48 252	-	48 284	446 973	
BREMISCHE HAEFEN	26 127	-	23 572	1 508 237	846 257	681 980	1 557 936	17 062 663	
BREMEN STADT	18 199	-	10 611	721 040	524 136	196 904	749 850	8 234 046	
BREMERHAVEN	7 928	-	12 961	787 197	322 121	465 076	808 086	8 828 617	
BRAKE	301	-	-	156 164	39 780	116 384	156 465	2 552 933	
NORDENHAM	9 901	-	12 572	68 106	39 194	28 912	90 579	1 277 909	
WILHELMSHAVEN	1 512	-	6 207	1 061 058	917 988	143 070	1 068 777	12 965 194	
EMDEN	268	-	606	41 675	35 710	5 985	42 549	988 677	
UEBR. HAEFEN IN:									
SCHLESWIG-HOLSTEIN	70 517	877	2 592	62 428	62 428	-	135 537	996 799	
NIEDERSACHSEN	22 639	3 223	2 614	159 663	80 072	79 591	184 916	2 904 686	
INSGESAMT	205 131	7 341	113 254	7 922 246	5 304 611	2 617 635	8 240 631	X	
JANUAR-NOVEMBER 1989	1 754 319	35 641	1 205 299	83 513 306	51 324 879	32 188 427	X	86 472 924	
VERSAND									
OSTSEEHAEFEN	5 754	-	-	773 628	753 395	20 233	779 382	8 600 198	
LUEBECK	2 904	-	-	477 504	457 271	20 233	480 408	4 865 360	
PUTTGARDEN	-	-	-	214 899	214 899	-	214 899	2 138 044	
KIEL	-	-	-	60 463	60 463	-	60 463	1 017 253	
RENDSBURG	1 380	-	-	1 651	1 651	-	3 031	26 533	
FLENSBURG	-	-	-	1 060	1 060	-	1 060	77 787	
UEBRIGE HAEFEN	1 470	-	-	18 051	18 051	-	19 521	475 221	
NORDSEEHAEFEN	170 364	1 200	6 301	2 988 154	1 270 050	1 718 104	3 164 819	35 587 836	
BRUNSBUETTEL	13 188	-	-	91 433	73 990	17 443	104 621	1 176 391	
HAMBURG	35 992	-	6 301	1 596 262	574 479	1 021 783	1 638 555	17 287 420	
CUXHAVEN	3 850	-	-	30 061	30 061	-	33 811	335 051	
BREMISCHE HAEFEN	6 395	-	-	888 139	315 509	572 630	894 534	10 379 862	
BREMEN STADT	6 259	-	-	456 499	245 980	210 519	462 758	5 344 530	
BREMERHAVEN	136	-	-	431 640	69 529	362 111	431 776	5 035 332	
BRAKE	3 838	-	-	139 429	103 400	36 029	143 267	1 703 308	
NORDENHAM	3 220	-	-	44 007	13 761	30 246	47 227	732 696	
WILHELMSHAVEN	4 537	-	-	19 888	18 738	1 150	24 425	306 906	
EMDEN	63 137	-	-	63 947	26 972	36 975	127 084	1 911 956	
UEBR. HAEFEN IN:									
SCHLESWIG-HOLSTEIN	21 452	1 200	-	3 548	3 548	-	25 000	326 232	
NIEDERSACHSEN	14 755	-	-	111 440	109 592	1 848	126 195	1 428 014	
INSGESAMT	176 118	1 200	6 301	3 761 782	2 023 445	1 738 337	3 944 201	X	
JANUAR-NOVEMBER 1989	1 475 397	2 329	87 300	42 625 337	23 788 295	18 837 042	X	44 188 034	

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEOFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLISSLICH NICHT ERMITTELTER HAEOFEN.

## 5 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM NOVEMBER 1989 NACH FLAGGEN UND VERKEHSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR				JAN. BIS								
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (DST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	INSGESAMT	NOV.	1989							
	ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.														
EMPFANG																
<b>DEUTSCHLAND</b>																
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	123 380	6 890	31 504	786 592	707 697	78 895	941 576	11 249 828								
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	4 776	4 776	22 443	9 787	12 656	27 219	424 405								
FREMDE FLAGGEN	81 751	451	76 874	7 113 211	4 587 127	2 526 084	7 271 836	74 798 691								
BELGIEN	-	-	-	36 991	22 960	14 031	36 991	449 621								
BRASILIEN	-	-	-	106 863	-	106 863	106 863	1 050 782								
DAENEMARK	-	-	-	342 843	258 792	84 051	342 843	2 365 607								
FINNLAND	127	-	-	151 590	151 590	-	151 717	1 744 837								
FRANKREICH	-	-	-	12 166	398	11 768	12 166	566 785								
GRIECHENLAND	-	-	-	214 007	27 957	186 050	214 007	2 973 707								
GROSSBRITANNIEN	141	-	2 902	739 533	588 575	150 958	742 576	4 899 881								
INDIEN	-	-	-	55 514	52 649	2 865	55 514	452 573								
ITALIEN	-	-	-	63 198	729	62 469	63 198	416 737								
JAPAN	-	-	-	121 296	259	121 037	121 296	1 482 844								
LIBERIA	-	-	-	688 493	231 537	456 956	688 493	9 415 515								
NIEDERLANDE	451	451	-	157 262	115 602	51 660	157 713	2 119 099								
NORWEGEN	-	-	3 742	758 922	636 580	122 342	762 664	4 549 121								
PANAMA	74	-	7 447	243 029	46 836	196 193	250 550	3 739 332								
POLEN	-	-	-	203 868	100 467	103 401	203 868	1 574 789								
SCHWEDEN	1 435	-	34 465	446 930	436 677	10 253	482 830	5 396 930								
SOWJETUNION	-	-	25 952	523 991	481 067	42 924	549 943	7 266 862								
SPANIEN	1 094	-	-	11 280	8 642	2 638	12 374	193 819								
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	66 054	2 417	63 637	66 054	624 189								
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	20 061	-	20 061	20 061	688 803								
UEBRIGE FLAGGEN	78 429	-	2 366	2 139 320	1 423 393	715 927	2 220 115	22 882 858								
INSGESAMT	205 131	7 341	113 254	7 922 246	5 304 611	2 617 635	8 240 631	X								
DAR. EG-LAENDER	125 066	7 341	34 506	2 400 214	1 757 694	642 520	2 559 786	25 474 394								
 <b>JANUAR-NOVEMBER 1989</b>																
	1 754 319	35 641	1 205 299	83 513 306	51 324 879	32 188 427	X	86 472 824								
VERSAND																
<b>DEUTSCHLAND</b>																
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	100 471	-	-	700 310	543 583	156 727	800 781	8 335 153								
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	1 103	28 830	9 619	20 211	30 933	348 325								
FREMDE FLAGGEN	75 647	1 200	5 198	3 031 642	1 470 243	1 561 399	3 112 487	35 504 556								
BELGIEN	-	-	-	14 357	10	14 347	14 357	251 254								
BRASILIEN	-	-	-	9 705	-	9 705	9 705	318 334								
DAENEMARK	4 175	-	-	300 274	192 373	107 901	304 449	2 663 210								
FINNLAND	195	-	-	106 749	91 198	15 551	106 944	1 034 750								
FRANKREICH	-	-	-	28 237	9 136	19 101	28 237	581 852								
GRIECHENLAND	-	-	-	48 102	43 446	4 656	48 102	1 057 871								
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	154 952	42 336	112 616	154 952	1 653 395								
INDIEN	-	-	-	28 954	18 656	10 298	28 954	295 180								
ITALIEN	-	-	-	17 213	8 764	8 449	17 213	349 474								
JAPAN	-	-	-	47 570	1 044	46 526	47 570	479 172								
LIBERIA	-	-	-	76 233	15 799	60 434	76 233	1 337 315								
NIEDERLANDE	1 750	1 200	3 952	94 778	53 163	41 615	100 480	1 469 244								
NORWEGEN	11	-	-	145 505	78 978	66 527	145 516	1 566 688								
PANAMA	-	-	-	265 525	62 090	203 435	265 525	2 368 964								
POLEN	-	-	-	96 494	33 081	63 413	96 494	913 350								
SCHWEDEN	-	-	-	290 992	278 104	12 888	290 992	3 209 272								
SOWJETUNION	-	-	-	203 247	151 091	52 156	203 247	3 528 948								
SPANIEN	-	-	-	15 956	10 948	5 008	15 956	204 766								
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	72 735	2 838	69 897	72 735	878 170								
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	62 096	-	62 096	62 096	515 275								
UEBRIGE FLAGGEN	69 516	-	1 246	951 968	377 188	574 780	1 022 730	10 827 072								
INSGESAMT	176 118	1 200	6 301	3 761 782	2 023 445	1 738 337	3 944 201	X								
DAR. EG-LAENDER	106 396	1 200	3 952	1 394 655	923 236	471 419	1 505 003	16 832 185								
 <b>JANUAR-NOVEMBER 1989</b>																
	1 475 397	2 329	87 300	42 625 337	23 788 295	18 837 042	X	44 188 034								

\* ) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEOFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.  
 1) EINSCHLISSLICH NICHT ERMITTELTER HAEOFEN.

6 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM NOVEMBER 1989 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	6.1 EMPFANG								JAN. BIS NOV. 1989	
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGEBIETES		IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR		INSGESAMT					
		ZUSAMMEN	DARUNTER	AUS HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	DAVON AUS EURO- PAEISCHEN	AUS AUSSEREURO- PAEISCHEN1)	HAEFEN			
u	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	12 218	-	-	317 184	120 774	196 410	328 403	2 031 755		
z	00 LEBENDE TIERE										
v	01 GETREIDE	12 219	-	-	317 184	120 774	196 410	328 403	2 031 755		
z	02 KARTOFFELN										
z	03 FRUCHE, GEMUESE										
z	04 TEXTILE ROHSTOFFE										
z	05 HOLZ UND KORK										
z	06 ZUCKERRUEBEN										
z	09 PFL. U. TIER. ROHST. ANG.										
u	AND.NAHRUNGSMITTEL	28 088	4 118	-	533 003	109 472	423 531	561 091	6 036 890		
u	11 ZUCKER	-	-	-	18 598	-	18 598	18 598	234 620		
z	12 GETRAENKE										
z	13 AND.GENUSSMITTEL U.A.										
z	14 FLEISCH,EIER,MILCH										
u	16 GETREIDE- U.AE.ERZGN.				18 087	18 087	-	18 087	203 729		
u	17 FUTTERMITTEL	27 658	4 118	-	265 457	34 707	230 750	293 115	3 626 093		
v	18 DELSAATEN,FETTE ANG.	430	-	-	230 861	56 678	174 183	231 291	1 972 448		
u	FESTE MIN.BRENNSTOFFE	50 629	-	5 204	228 100	213 800	14 300	283 933	3 350 216		
v	21 STEINKOHLE,-BRIKETTS	47 829	-	-	227 720	213 420	14 300	275 549	3 234 498		
v	22 BRAUNKOHLE U.A.,TORF	-							473		
v	23 KOKS	2 800	-	5 204	380	380	-	8 384	115 245		
v	MINERALOEELERZGN.U.AE.	49 430	-	93 591	2 586 108	2 285 361	300 747	2 729 129	28 423 153		
v	31 ROHES ERDOEL	19 480	-	-	1 781 254	1 567 459	213 795	1 800 714	18 829 109		
v	32 KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	29 785	-	93 591	709 318	650 879	58 438	832 674	8 844 519		
v	33 NATUR-, RAFFINERIEGAS	-		-	37 842	17 739	20 103	37 842	305 203		
v	34 MINERALOEELERZGN.ANG.	205	-	-	57 694	49 284	8 410	57 899	444 322		
u	ERZE, METALLABFAELLE	5	-	-	1 350 782	740 233	610 549	1 350 787	14 147 196		
v	41 EISENERZE	-	-	-	1 197 259	690 860	506 399	1 197 259	11 564 396		
u	45 NE-METALLERZE	-	-	-	144 885	40 735	104 150	144 885	2 483 450		
u	46 EISEN-, STAHLABFAELLE	5	-	-	8 638	8 638	-	8 643	99 350		
z	EISEN,NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-		
z	51 ROHEISEN,-STAHL	-	-	-	-	-	-	-	-		
z	52 STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	-	-	-		
z	53 STAB-, FORMSTAHL U.A.	-	-	-	-	-	-	-	-		
z	54 STAHLBLECH,BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	-	-		
z	55 RODRE, GIESSEREIERZGN.	-	-	-	-	-	-	-	-		
z	56 NE-METALLE,-HALBZEUG	-	-	-	-	-	-	-	-		
u	STEINE U.ERDEN	9 022	2 490	-	176 856	176 856	-	185 878	2 610 785		
u	61 SAND,KIES,BIMS,TON	7 517	2 230	-	1 275	1 275	-	8 792	125 005		
z	62 SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	-	-	-	-	-		
u	63 AND. STEINE U.ERDEN	1 505	260	-	172 459	172 459	-	173 964	2 381 886		
u	64 ZEMENT,KALK	-	-	-	3 122	3 122	-	3 122	103 894		
z	65 GIPS	-	-	-	-	-	-	-	-		
z	69 AND.MIN.BAUSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-	-		
v	DUENGEMITTEL	1 460	-	10 125	134 207	99 363	34 844	145 782	1 628 056		
v	71 NAT.DUENGEMITTEL	-	-	2 326	4 634	4 634	-	6 960	324 153		
v	72 CHEM.DUENGEMITTEL	1 460	-	7 799	129 573	94 729	34 844	138 832	1 303 903		
u	CHEM.ERZEUGNISSE	998	-	-	85 230	71 180	14 050	86 228	1 046 077		
u	81 CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	998	-	-	78 047	63 997	14 050	79 045	1 005 203		
z	82 ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	-	-		
v	83 BENZOL,TEER U.AE.	-	-	-	7 183	7 183	-	7 183	40 874		
z	84 ZELLSTOFF,ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	-	-		
z	88 AND.CHEM.ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-		
z	AND.HALB-U.FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-		
z	91 FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-		
z	92 LANDMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-		
z	93 EL.ERZGN.,MASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-		
z	94 EBM-WAREN U.A.	-	-	-	-	-	-	-	-		
z	95 GLAS-U.A.MIN.WAREN	-	-	-	-	-	-	-	-		
z	96 LEDER-U.TEXTILWAREN	-	-	-	-	-	-	-	-		
z	97 SONSTIGE WAREN ANG.	-	-	-	-	-	-	-	-		
BES. TRANSPORTGUETER	53 280	733	4 334	2 510 776	1 487 572	1 023 204	2 568 390	27 198 796			
INSGESAMT	205 131	7 341	113 254	7 822 246	5 304 611	2 617 635	8 240 631	X			
JANUAR-NOVEMBER 1989	1 754 319	35 641	1 205 299	83 513 306	51 324 879	32 188 427	X	86 472 924			

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DFR BINNENHAEFEN MIT HAEOFEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES. - ABKÜRZUNGEN SIEHE HINWEIS S. 6.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTelter HAEOFEN.

## 6 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM NOVEMBER 1989 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

## 6.2 VERSAND

NR. SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG --- GUETERHAUPTGRUPPE	NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		NACH HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			JAN. BIS INSGESAMT NOV. 1989
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.		ZUSAMMEN	DAVON NACH EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN1)	
u LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.		12 493	-	5 198	135 003	135 003	-	152 694 2 708 108
v 00 LEBENDE TIERE		12 493	-	5 198	135 003	135 003	-	152 694 2 708 108
z 01 GETREIDE		-	-	-	-	-	-	-
z 02 KARTOFFELN		-	-	-	-	-	-	-
z 03 FRUECHTE,GEMUESE		-	-	-	-	-	-	-
z 04 TEXTILE ROHSTOFFE		-	-	-	-	-	-	-
z 05 HOLZ UND KORK		-	-	-	-	-	-	-
z 06 ZUCKERRUEBEN		-	-	-	-	-	-	-
z 09 PFL.U.TIER.ROHST.ANG.		-	-	-	-	-	-	-
u AND.NAHRUNGSMITTEL		17 124	1 200	603	99 789	88 189	11 600	117 516 1 720 696
u 11 ZUCKER		-	-	-	-	-	-	6 818
z 12 GETRAENKE		-	-	-	-	-	-	-
z 13 AND.GENUSSMITTEL U.A.		-	-	-	-	-	-	-
z 14 FLEISCH,EIER,MILCH		-	-	-	-	-	-	-
u 16 GETREIDE- U.AE.ERZGN.		-	-	-	-	-	-	1 320
u 17 FUTTERMITTTEL		15 514	-	603	76 168	74 758	1 410	92 285 1 223 120
v 18 OELSAATEN,FETTE ANG.		1 610	1 200	-	23 621	13 431	10 190	25 231 489 437
u FESTE MIN.BRENNSTOFFE		59 692	-	-	33 257	31 257	2 000	92 949 2 487 249
v 21 STEINKOHLE,-BRIKETTS		59 692	-	-	11 383	11 383	-	71 075 627 078
u 22 BRAUNKOHLE U.A.,TORF		-	-	-	-	-	-	5 131
v 23 KOKS		-	-	-	21 874	19 874	2 000	21 874 1 855 039
v MINERALOEELERZGN.U.AE.		35 875	-	-	170 867	164 266	6 601	206 742 2 622 605
v 31 ROHES ERDOEL		-	-	-	-	-	-	71 827
v 32 KRAFTSTOFFE,HEIZOEL		35 670	-	-	134 982	134 982	-	170 652 1 990 248
v 33 NATUR-,RAFFINERIEGAS		-	-	-	5 643	5 643	-	5 643 22 630
v 34 MINERALOEELERZGN.ANG.		205	-	-	30 242	23 641	6 601	30 447 537 899
u ERZE,METALLABFAELLE		-	-	-	39 106	18 873	20 233	39 106 507 512
v 41 EISENERZE		-	-	-	-	-	-	-
u 45 NE-METALLERZE		-	-	-	7 363	7 363	-	7 363 114 035
u 46 EISEN-,STAHLABFAELLE		-	-	-	31 743	11 510	20 233	31 743 388 223
z EISEN,NE-METALLE		-	-	-	-	-	-	-
z 51 ROHEISEN,-STAHL		-	-	-	-	-	-	-
z 52 STAHLHALBZEUG		-	-	-	-	-	-	-
z 53 STAAB,-FORMSTAHL U.A.		-	-	-	-	-	-	-
z 54 STAHLBLECH,BANDSTAHL		-	-	-	-	-	-	-
z 55 ROHRE, GIESSEREIERZGN.		-	-	-	-	-	-	-
z 56 NE-METALLE,-HALBZEUG		-	-	-	-	-	-	-
u STEINE U.ERDEN		16 107	-	-	15 816	15 816	-	31 923 271 109
u 61 SAND,KIES,BIMS,TON		8 165	-	-	-	-	-	8 165 58 400
z 62 SALZ,SCHWEFEL,-KIES		-	-	-	-	-	-	-
u 63 AND.STEINE U.ERDEN		7 942	-	-	5 645	5 645	-	13 587 159 557
u 64 ZEMENT,KALK		-	-	-	10 171	10 171	-	10 171 53 152
z 65 GIPS		-	-	-	-	-	-	-
z 69 AND.MIN.BAUSTOFFE		-	-	-	-	-	-	-
v DUENGEMITTEL		1 950	-	-	158 615	65 557	93 058	160 565 1 599 481
v 71 NAT.DUENGEMITTEL		1 950	-	-	158 615	65 557	93 058	160 565 49 947
v 72 CHEM.DUENGEMITTEL		1 950	-	-	-	-	-	1 549 534
u CHEM.ERZEUGNISSE		-	-	-	222 244	196 281	25 963	222 244 2 093 984
u 81 CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.		-	-	-	187 016	180 641	6 375	187 016 1 790 948
z 82 ALUMINIUMOXID		-	-	-	-	-	-	-
v 83 BENZOL,TEER U.AE		-	-	-	35 228	15 640	19 588	35 228 303 036
z 84 ZELLSTOFF,ALTPAPIER		-	-	-	-	-	-	-
z 88 AND.CHEM.ERZEUGNISSE		-	-	-	-	-	-	-
z AND.HALB-U.FERTIGERZ		-	-	-	-	-	-	-
z 91 FAHRZEUGE		-	-	-	-	-	-	-
z 92 LANDMASCHINEN		-	-	-	-	-	-	-
z 93 EL.ERZGN., MASCHINEN		-	-	-	-	-	-	-
z 94 EBM-WAREN U.A.		-	-	-	-	-	-	-
z 95 GLAS-U.A.MIN.WAREN		-	-	-	-	-	-	-
z 96 LEDER-U.TEXTILWAREN		-	-	-	-	-	-	-
z 97 SONSTIGE WAREN ANG.		-	-	-	-	-	-	-
BES.TRANSPORTGUETER		32 877	-	500	2 887 085	1 308 203	1 578 882	2 920 462 30 177 290
INSGESAMT		176 118	1 200	6 301	3 761 782	2 023 445	1 738 337	3 944 201 X
JANUAP-NOVEMBER 1989		1 475 397	2 329	87 300	42 625 337	23 788 295	18 837 042	X 44 188 034

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES. - ABKÜRZUNGEN SIEHE HINWEIS S. 6.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTER HAEFEN.

7 GUETTERVERKEHR DER BUNDESLAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN \*)

TONNEN

BUNDES- LAND	INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	VERKEHR DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT				JANUAR BIS NOVEMBER 1989	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	17 448	20 070	94 685	-	24 724	868 609	1 553 009	906 127	1 689 866	10 151 616	16 543 945		
HAMBURG	-	29 636	32 218	6 301	42 959	1 596 262	3 326 082	1 632 199	3 401 259	17 299 900	31 729 944		
NIEDERSACHSEN	19 459	103 971	15 194	-	21 999	408 772	1 534 918	532 202	1 591 570	6 632 103	21 136 585		
BREMEN	-	12 333	26 127	-	23 572	888 139	1 508 237	900 472	1 557 936	10 358 546	17 062 663		
UEBRIGE BUNDESLAENDER	X	3 414	1 200	.	.	.	.	.	.	3 414	1 200	27 120	2 116
BUNDESGEBIET	36 907	169 424	169 424	6 301	113 254	3 761 782	7 922 246	3 974 414	8 241 831	44 469 285	86 475 253		

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEfen MIT HAEPEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

## 8 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHSBEZIRKEN \*)

TONNEN

NR.	VERKEHRSGEBIET DER SYST VERKEHSBEZIRK	VERKEHR		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		NOVEMBER 1989		INSGESAMT		
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES	MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	V	E	V	E	V	E	JANUAR 1989
		V	E	V	E	V	E	V	E	V
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN									
012	FLENSBURG/OSTSEE	430	10 717	-	1 247	1 060	50 283	1 490	62 247	180 747
013	HUSUM/NORDSEE	20 749	19 478	-	2 592	150	23 610	20 899	45 681	228 640
014	ITZEHOE	10 843	72 770	-	11 437	94 831	452 159	105 674	536 366	1 311 304
015	KIEL	-	631	-	2 917	60 463	175 908	60 463	179 456	1 021 947
016	NEUMUENSTER	2 171	4 652	-	740	1 651	34 255	3 822	39 647	77 711
017	EUTIN	510	500	-	-	232 950	205 475	233 460	205 975	2 462 803
018	LUEBECK	2 815	3 384	-	5 791	477 504	611 319	480 319	620 494	4 868 370
019	SEGEBERG/RATZEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	94
	ZUSAMMEN	37 518	112 133	-	24 724	868 609	1 553 009	906 127	1 689 866	10 151 616
02	HAMBURG									
020	HAMBURG	29 636	32 218	6 301	42 959	1 596 262	3 326 082	1 632 199	3 401 259	17 299 900
03	NIEDERSACHSEN NORD									
031	STADE/HARBURG	5 112	2 237	-	-	130 213	150 631	135 325	152 868	1 441 606
032	UELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-	403
033	VERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	280
	ZUSAMMEN	5 112	2 237	-	-	130 213	150 631	135 325	152 868	1 442 289
04	NIEDERSACHSEN WEST									
041	EMDEN	97 038	14 995	-	606	64 527	62 597	161 565	78 198	2 240 829
042	OLDENBURG	16 158	17 421	-	21 393	211 282	1 301 951	227 440	1 340 765	2 911 849
043	DSNABRUECK	260	-	-	-	-	-	260	-	855
044	EMSLAND	1 195	-	-	-	2 750	19 739	3 945	19 739	29 382
	ZUSAMMEN	114 651	32 416	-	21 999	278 559	1 384 287	393 210	1 438 702	5 182 925
05	NIEDERSACHS. SUED-OST									
051	BRAUNSCHWEIG	3 667	-	-	-	-	-	3 667	-	6 889
052	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
053	HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-
054	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	3 667	-	-	-	-	-	3 667	-	6 889
06	BREMEN									
061	BREMEN	11 956	18 199	-	10 611	456 499	721 040	468 455	749 850	5 332 539
062	BREMERHAVEN	377	7 928	-	12 961	431 640	787 197	432 017	808 086	5 026 007
	ZUSAMMEN	12 333	26 127	-	23 572	888 139	1 508 237	900 472	1 557 936	10 358 546
	UEBRIGE VB	3 414	1 200	.	.	.	.	3 414	1 200	27 120
	INSGESAMT	206 331	206 331	6 301	113 254	3 761 782	7 922 246	3 974 414	8 241 831	44 469 285
										86 475 253

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEfen MIT HAEOFN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

**9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)  
NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS NOVEMBER 1989**

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	EMPFANG			LEERE CONTAINER ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	BELADENE CONTAINER GEWICHT DER LADUNG		
		TEU	TONNEN			
<b>HAMBURG</b>						
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	83 674	60 915	X	22 759	27,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	106 342	79 428	X	26 914	25,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	190 016	140 343	1 588 252	49 673	26,1
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	50 499	31 032	X	19 467	38,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	12 978	4 006	X	8 972	69,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	63 477	35 038	474 716	28 439	44,8
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	44 217	36 373	X	7 844	17,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	46 550	34 990	X	11 560	24,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	90 767	71 363	771 540	19 404	21,4
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	8 958	7 053	X	1 905	21,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	23 838	20 680	X	3 158	13,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	32 796	27 733	255 397	5 063	15,4
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	8 340	6 624	X	1 716	20,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	9 742	6 858	X	2 884	29,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	18 082	13 482	154 764	4 600	25,4
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	216 408	192 219	X	24 189	11,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	222 702	178 464	X	44 238	19,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	439 110	370 683	2 743 098	68 427	15,6
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	22 489	15 192	X	7 297	32,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	4 800	1 294	X	3 506	73,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	27 289	16 486	228 470	10 803	39,6
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	417 287	335 731	X	81 556	19,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U.MEHR	393 372	298 182	X	95 190	24,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	INSGESAMT	810 659	633 913	5 806 076	176 746	21,8

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. \*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

S CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES \*)  
NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS NOVEMBER 1989

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	VERSAND				LEERE CONTAINER ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	BELADENE CONTAINER GEWICHT DER LADUNG	TONNEN		
		TEU			HAMBURG		
<b>HAMBURG</b>							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	92 189	74 300	x		17 889	18,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-		-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	90 008	69 556	x		20 452	22,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-		-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-		-	-
	ZUSAMMEN	182 197	143 856	1 329 226		38 341	21,0
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	58 091	56 266	x		1 825	3,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-		-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	18 956	18 682	x		274	1,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-		-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-		-	-
	ZUSAMMEN	77 047	74 948	816 597		2 099	2,7
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	40 383	36 236	x		4 147	10,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-		-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	55 144	51 800	x		3 344	8,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-		-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-		-	-
	ZUSAMMEN	95 527	88 036	852 361		7 491	7,8
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	8 028	7 942	x		87	1,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-		-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	30 466	29 720	x		746	2,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-		-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-		-	-
	ZUSAMMEN	38 495	37 662	337 353		833	2,2
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	8 509	8 382	x		127	1,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-		-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	10 586	10 312	x		274	2,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-		-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-		-	-
	ZUSAMMEN	19 095	18 694	189 521		401	2,1
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	156 418	145 363	x		11 055	7,1
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-		-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	198 660	187 270	x		11 390	5,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-		-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-		-	-
	ZUSAMMEN	355 078	332 633	3 521 430		22 445	6,3
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	35 566	34 004	x		1 562	4,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-		-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	8 976	8 772	x		204	2,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-		-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-		-	-
	ZUSAMMEN	44 542	42 776	469 336		1 766	4,0
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-		-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-		-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-		-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-		-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-		-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-		-	-
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	382 647	346 169	x		36 478	9,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-		-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	371 744	336 080	x		35 664	9,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-		-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-		-	-
	INSGESAMT	754 391	682 249	6 988 950		72 142	9,6

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. \*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

**S CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)  
NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS NOVEMBER 1989**

**EMPFANG**

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT ZUSAMMEN TEU	BELADENE CONTAINER GEWICHT DURCHSCHNITT- DER LADUNG LICHE LADUNG TONNEN JE CONTAINER			LEERE CONTAINER ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %
			ZUSAMMEN	DURCHSCHNITT- DER LADUNG	LADUNG JE CONTAINER		
<b>BREMISCHE HAEFEN</b>							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30 NORMAL-CONTAINER 30-40 NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR KUEHL -CONTAINER 20-40 FLUESSIGK.-CONT. 20-40	40 703 - 121 730 - -  ZUSAMMEN	27 555 - 78 710 - -  162 433	432 197 - 680 982 - -  106 265	15,7 - 17,3 X X  1 113 179	13 148 - 43 020 - -  56 168	32,3 - 35,3 - -  34,6
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30 NORMAL-CONTAINER 30-40 NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR KUEHL -CONTAINER 20-40 FLUESSIGK.-CONT. 20-40	17 023 - 5 554 - -  ZUSAMMEN	11 533 - 2 894 - -  22 577	151 350 - 22 468 - -  14 427	13,1 - 15,5 X X  173 818	5 490 - 2 660 - -  8 150	32,3 - 47,9 - -  36,1
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30 NORMAL-CONTAINER 30-40 NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR KUEHL -CONTAINER 20-40 FLUESSIGK.-CONT. 20-40	69 113 - 195 952 - -  ZUSAMMEN	47 378 - 156 388 - -  265 065	631 003 - 1 053 716 - -  203 766	13,3 - 13,5 X X  1 684 719	21 735 - 39 564 - -  61 299	31,4 - 20,2 - -  23,1
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30 NORMAL-CONTAINER 30-40 NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR KUEHL -CONTAINER 20-40 FLUESSIGK.-CONT. 20-40	36 806 - 170 728 - -  ZUSAMMEN	21 542 - 136 934 - -  207 534	256 763 - 908 124 - -  158 476	11,9 - 13,3 X X  1 164 887	15 264 - 33 794 - -  49 058	41,5 - 18,8 - -  23,6
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30 NORMAL-CONTAINER 30-40 NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR KUEHL -CONTAINER 20-40 FLUESSIGK.-CONT. 20-40	6 357 - 12 060 - -  ZUSAMMEN	5 357 - 9 332 - -  18 417	.82 600 - 77 209 - -  14 689	15,4 - 16,5 X X  159 809	1 000 - 2 728 - -  3 728	15,7 - 22,6 - -  20,2
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30 NORMAL-CONTAINER 30-40 NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR KUEHL -CONTAINER 20-40 FLUESSIGK.-CONT. 20-40	33 170 - 29 656 - -  ZUSAMMEN	24 505 - 24 524 - -  62 826	248 890 - 124 337 - -  49 029	10,2 - 10,1 X X  373 227	8 685 - 5 132 - -  13 797	26,1 - 17,3 - -  22,0
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30 NORMAL-CONTAINER 30-40 NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR KUEHL -CONTAINER 20-40 FLUESSIGK.-CONT. 20-40	1 740 - 286 - -  ZUSAMMEN	809 - 8 - -  2 026	13 199 - 39 - -  817	16,3 - 9,8 X X  13 238	931 - 278 - -  1 209	53,5 - 97,2 - -  59,7
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30 NORMAL-CONTAINER 30-40 NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR KUEHL -CONTAINER 20-40 FLUESSIGK.-CONT. 20-40	2 - 4 - -  ZUSAMMEN	2 - 4 - -  6	3 - 15 - -  18	1,5 - 7,5 X X  X	- - - - -  -	- - - - -  -
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30 NORMAL-CONTAINER 30-40 NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR KUEHL -CONTAINER 20-40 FLUESSIGK.-CONT. 20-40	161 751 - 353 182 - -  INSGESAMT	111 782 - 262 528 - -  514 933	1 476 642 - 1 881 557 - -  374 310	13,2 - 14,3 X X  X	49 969 - 90 654 - -  140 623	30,9 - 25,7 - -  27,3

\*\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. --\*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES \*)  
NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS NOVEMBER 1989

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	VERSAND						LEERE CONTAINER ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %		
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN TEU	BELADENE CONTAINER							
				GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER TONNEN						
<b>BREMISCHE HAEFEN</b>											
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	27 808	18 656	228 434	12,3		9 152	32,9			
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-		-	-			
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	78 658	52 390	378 409	14,4		26 268	33,4			
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X		-	-			
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X		-	-			
	ZUSAMMEN	106 466	71 046	607 843	X		35 420	33,3			
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	23 492	23 147	273 394	11,8		345	1,5			
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-		-	-			
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	7 718	7 624	45 181	11,9		94	1,2			
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X		-	-			
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X		-	-			
	ZUSAMMEN	31 210	30 771	318 575	X		439	1,4			
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	91 150	85 682	1 169 485	13,7		5 488	6,0			
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-		-	-			
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	265 768	250 192	1 704 114	13,6		15 576	5,9			
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X		-	-			
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X		-	-			
	ZUSAMMEN	356 918	335 854	2 873 599	X		21 064	5,9			
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	54 545	53 792	748 030	13,9		753	1,4			
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-		-	-			
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	225 970	211 520	1 432 532	13,5		14 450	6,4			
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X		-	-			
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X		-	-			
	ZUSAMMEN	280 515	265 312	2 180 562	X		15 203	5,4			
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	9 612	9 565	145 393	15,2		47	0,5			
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-		-	-			
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	20 424	20 088	146 682	14,6		336	1,6			
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X		-	-			
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X		-	-			
	ZUSAMMEN	30 036	29 653	292 075	X		383	1,3			
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	54 733	53 652	774 453	14,4		1 081	2,0			
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-		-	-			
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	49 656	47 672	361 133	15,2		1 984	4,0			
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X		-	-			
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X		-	-			
	ZUSAMMEN	104 389	101 324	1 135 586	X		3 065	2,9			
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	90	90	1 513	16,8		-	-			
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-		-	-			
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-		-	-			
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X		-	-			
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X		-	-			
	ZUSAMMEN	90	90	1 513	X		-	-			
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	1	1	21	21,0		-	-			
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-		-	-			
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-		-	-			
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X		-	-			
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X		-	-			
	ZUSAMMEN	1	1	21	X		-	-			
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	197 274	181 208	2 448 300	13,5		16 066	8,1			
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-		-	-			
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	401 800	357 878	2 488 837	13,8		43 922	10,9			
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	X		-	-			
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X		-	-			
	INSGESAMT	599 074	539 086	4 937 137	X		59 988	10,0			

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. \*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

10 ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFOERDERTEN FAHRZEUGE DES REISE- UND  
IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE

NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DAVON						NACH VERKEHRS
		ZUSAMMEN		PKW, OMNIBUSSE		LASTKRAFTWAGEN 1)		
		TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN
1	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 3)	47 642	20 783	20 577	4 961	27 065	-	-
2	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	526 868	52 012	60 598	31 776	237 657	9 519	163 545
3	EUROPAEISCHE HAEFEN	526 681	51 992	60 567	31 776	237 657	9 519	163 545
4	EUROPAEISCHE GEEMEINSCHAFTEN	303 742	39 805	44 869	16 360	121 428	8 010	125 820
5	UEBRIGES EUROPA	222 939	12 187	15 598	15 416	116 229	1 509	37 725
6	DAR.: SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-
7	NORWEGEN	161	-	-	-	-	-	-
8	SCHWEDEN	163 912	8 581	11 587	14 637	110 218	620	15 500
9	FINNLAND	58 722	3 574	3 867	779	6 011	889	22 225
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	187	20	31	-	-	-	-
11	AFRIKA	42	-	-	-	-	-	-
12	NORDAMERIKA	72	-	-	-	-	-	-
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-
14	ASIEN	73	20	31	-	-	-	-
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
16	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	527 368	48 640	58 550	30 605	230 672	10 380	171 678
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	527 254	48 640	58 550	30 605	230 672	10 380	171 678
20	EUROPAEISCHE GEEMEINSCHAFTEN	295 050	41 327	46 633	13 486	101 415	9 044	138 278
21	UEBRIGES EUROPA	232 204	7 313	11 917	17 119	129 257	1 336	33 400
22	DAR.: SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-
23	NORWEGEN	224	-	-	-	-	-	-
24	SCHWEDEN	176 213	6 898	11 200	16 392	123 653	535	13 375
25	FINNLAND	55 661	393	611	727	5 604	801	20 025
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	114	-	-	-	-	-	-
27	AFRIKA	-	-	-	-	-	-	-
28	NORDAMERIKA	114	-	-	-	-	-	-
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-
30	ASIEN	-	-	-	-	-	-	-
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
32	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
34	INSGESAMT	1 101 878	121 435	139 725	67 342	495 394	19 899	335 223
								NACH
35	LUEBECK	247 969	9 028	12 199	20 325	152 649	1 509	37 725
36	KIEL	25 891	2 883	4 358	1 270	9 861	-	-
37	HAMBURG	5 228	2 456	2 882	71	568	-	-
38	BREMISCHE HAEFEN	1 351	-	-	20	193	-	-
39	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-
40	BREMERHAVEN	1 351	-	-	20	193	-	-
41	EMDEN	6 105	1 209	1 089	627	5 016	-	-
42	PUTTGARDEN	229 237	28 091	31 712	9 889	71 705	8 010	125 820
43	UEBRIGE HAEFEN	58 629	28 128	28 934	4 535	24 730	-	-
44	ZUSAMMEN	574 510	72 795	81 175	36 737	264 722	9 519	163 545
45	LUEBECK	248 499	10 297	13 335	20 748	155 870	1 336	33 400
46	KIEL	31 116	3 102	6 151	1 638	12 794	-	-
47	HAMBURG	2 095	206	253	33	264	-	-
48	BREMISCHE HAEFEN	1 016	-	-	21	152	-	-
49	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-
50	BREMERHAVEN	1 016	-	-	21	152	-	-
51	EMDEN	6 081	1 209	1 089	624	4 992	-	-
52	PUTTGARDEN	225 392	28 148	30 695	7 775	56 419	8 044	138 278
53	UEBRIGE HAEFEN	60 811	26 461	27 604	4 726	27 246	-	-
54	ZUSAMMEN	575 010	69 423	79 127	35 566	257 737	10 380	171 678
								NACH FLAGGEN IM VERKEHR MIT HAEFEN
55	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	195 931	15 877	18 095	9 050	67 788	6 046	95 634
56	DAENEMARK	116 554	20 706	22 855	5 221	37 934	2 853	52 411
57	FINNLAND	17 587	1 227	1 551	455	3 584	-	-
58	GROSSBRITANNIEN	24	-	-	-	-	-	-
59	LIBERIA	31	20	31	-	-	-	-
60	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-
61	NORWEGEN	2 627	-	-	-	-	-	-
62	SCHWEDEN	129 226	6 043	7 845	10 730	80 989	620	15 500
63	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
64	UEBRIGE FLAGGEN	64 888	8 139	10 221	6 320	47 362	-	-
65	ZUSAMMEN	526 868	52 012	60 598	31 776	237 657	9 519	163 545
66	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	206 894	14 540	16 765	7 997	61 195	6 767	114 967
67	DAENEMARK	100 717	21 431	23 083	4 626	33 693	3 078	43 336
68	FINNLAND	19 327	385	608	459	3 617	-	-
69	GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-
70	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
71	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-
72	NORWEGEN	2 697	1	1	3	24	-	-
73	SCHWEDEN	141 715	5 968	10 163	12 110	91 549	535	13 375
74	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
75	UEBRIGE FLAGGEN	56 018	6 315	7 930	5 410	40 594	-	-
76	ZUSAMMEN	527 368	48 640	58 550	30 605	230 672	10 380	171 678

\*.) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.-1) LKW UND ANHAENGER SIND GETRENNT GEZAELHT WORDEN.



11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im November 1989 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge

Verwendungsart	Insgesamt			Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
<b>Alle Fahrzeuge</b>									
<b>Handelsschiffe<sup>1)</sup> .....</b>	3 627	3 574,8	6 392,2	1 844	1 786,6	3 182,7	1 783	1 788,2	3 209,5
darunter: Tanker .....	961	727,8	1 333,4	497	382,9	700,0	464	344,8	633,4
Binnenschiffe ....	499	164,2	249,9	254	83,4	126,8	245	80,8	123,2
<b>Fischereifahrzeuge .....</b>	38	4,3	9,9	14	0,8	1,9	24	3,5	8,0
<b>Dienstfahrzeuge .....</b>	10	1,9	6,7	6	0,8	2,9	4	1,0	3,8
<b>Militärfahrzeuge .....</b>	109	46,7	93,2	50	19,8	40,9	59	26,9	52,3
<b>Spezialfahrzeuge .....</b>	204	31,1	79,7	107	14,0	35,3	97	17,1	44,4
<b>Sportfahrzeuge .....</b>	1	0,3	0,5	-	-	-	1	0,3	0,5
<b>Insgesamt ...</b>	3 989	3 659,1	6 582,1	2 021	1 822,1	3 263,6	1 968	1 837,0	3 318,4
<b>Januar - November 1989 ...</b>	42 784	41 150,7	73 625,1	21 324	20 026,1	35 765,8	21 460	21 124,6	37 859,3
<b>Fahrzeuge der Bundesrepublik Deutschland</b>									
<b>Handelsschiffe<sup>1)</sup> .....</b>	1 701	737,8	1 179,1	865	379,7	605,5	836	358,1	573,6
darunter: Tanker .....	658	293,0	491,5	337	146,8	244,5	321	146,2	246,9
Binnenschiffe ....	481	160,1	243,1	244	81,3	123,0	237	78,9	120,1
<b>Fischereifahrzeuge .....</b>	27	0,8	1,9	9	0,3	0,7	18	0,5	1,2
<b>Dienstfahrzeuge .....</b>	10	1,9	6,7	6	0,8	2,9	4	1,0	3,8
<b>Militärfahrzeuge .....</b>	91	39,5	77,9	45	18,6	37,8	46	21,0	40,1
<b>Spezialfahrzeuge .....</b>	183	21,8	56,1	95	9,5	24,3	88	12,3	31,8
<b>Sportfahrzeuge .....</b>	1	0,3	0,5	-	-	-	1	0,3	0,5
<b>Zusammen ...</b>	2 013	802,0	1 322,1	1 020	408,9	671,1	993	393,1	651,0
<b>Januar - November 1989 ...</b>	21 171	8 477,1	13 927,8	10 661	4 225,0	6 935,9	10 510	4 252,1	6 992,0
<b>Fahrzeuge der Deutschen Demokratischen Republik</b>									
<b>Handelsschiffe<sup>1)</sup> .....</b>	146	266,2	508,2	77	132,2	258,8	69	134,0	249,3
darunter: Tanker .....	6	6,1	18,6	5	5,8	18,1	1	0,2	0,5
Binnenschiffe ....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Fischereifahrzeuge .....</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Dienstfahrzeuge .....</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Militärfahrzeuge .....</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Spezialfahrzeuge .....</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Sportfahrzeuge .....</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	146	266,2	508,2	77	132,2	258,8	69	134,0	249,3
<b>Januar - November 1989 ...</b>	1 701	3 325,0	6 333,4	814	1 381,1	2 699,2	887	1 943,9	3 634,2
<b>Fahrzeuge fremder Staaten</b>									
<b>Handelsschiffe<sup>1)</sup> .....</b>	1 780	2 570,8	4 704,9	- 902	1 274,7	2 318,4	878	1 296,1	2 386,6
darunter: Tanker .....	297	428,7	823,4	155	230,4	437,4	142	198,4	386,0
Binnenschiffe ....	18	4,1	6,9	10	2,1	3,8	8	2,0	3,1
<b>Fischereifahrzeuge .....</b>	11	3,6	8,0	5	0,5	1,2	6	3,0	6,8
<b>Dienstfahrzeuge .....</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Militärfahrzeuge .....</b>	18	7,1	15,3	5	1,2	3,1	13	5,9	12,2
<b>Spezialfahrzeuge .....</b>	21	9,3	23,6	12	4,5	11,0	9	4,9	12,6
<b>Sportfahrzeuge .....</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	1 830	2 590,8	4 751,8	924	1 281,0	2 333,7	906	1 309,8	2 418,1
<b>Januar - November 1989 ...</b>	19 912	29 348,5	53 363,9	9 849	14 420,0	26 130,7	10 063	14 928,5	27 233,2

1) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

12 Verkehr der Handelsschiffe\*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im November 1989 nach Flaggen

Flagge	Alle Schiffe		Davon Schiffe				
			mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	NRT	Anzahl	NRT	Gewicht der Ladung in Tonnen	Anzahl	NRT
Gesamtverkehr							
Bundesrepublik Deutschland .....	1 701	737 792	1 226	541 742	1 430 806	475	196 050
Deutsche Demokratische Republik .....	146	266 239	121	221 573	257 949	25	44 666
Ägypten .....	8	25 013	6	18 756	30 187	2	6 257
Belgien .....	9	12 755	7	12 333	12 683	2	422
Brasilien .....	4	25 269	3	18 890	12 220	1	6 379
Bulgarien .....	4	36 109	1	8 796	10 160	3	27 313
Dänemark .....	108	75 850	81	52 045	83 886	27	23 805
Finnland .....	107	176 022	98	161 710	304 695	9	14 312
Frankreich .....	10	10 902	10	10 902	14 908	-	-
Griechenland .....	15	69 564	12	58 583	90 467	3	10 981
Großbritannien .....	34	82 102	27	66 063	139 060	7	16 039
Indien .....	4	26 914	3	20 807	21 554	1	6 107
Island .....	3	5 722	3	5 722	5 545	-	-
Italien .....	6	16 986	5	8 594	23 208	1	8 392
Jugoslawien .....	11	36 487	7	21 621	44 638	4	14 866
Libanon .....	-	-	-	-	-	-	-
Liberia .....	3	24 153	-	-	-	3	24 153
Marokko .....	3	7 417	2	5 785	2 850	1	1 632
Niederlande .....	276	199 062	244	171 039	389 293	32	28 023
Norwegen .....	63	92 792	48	66 872	128 770	15	25 920
Panama .....	61	160 752	41	105 743	167 670	20	55 009
Polen .....	121	245 779	92	196 636	284 704	29	49 143
Schweden .....	222	323 511	159	253 890	569 267	63	69 621
Singapur .....	3	9 715	1	2 824	5 300	2	6 891
Sowjetunion .....	264	277 921	200	208 117	486 739	64	69 804
Spanien .....	9	11 741	5	6 674	19 032	4	5 067
Tschechoslowakei .....	-	-	-	-	-	-	-
Türkei .....	1	4 189	1	4 189	9 303	-	-
Vereinigte Staaten .....	3	2 565	1	179	111	2	2 386
Zypern .....	110	166 430	79	116 700	181 271	31	49 730
Übrige Flaggen .....	318	445 072	242	293 457	495 647	76	151 615
Insgesamt ...	3 627	3 574 825	2 725	2 660 242	5 221 923	902	914 583
Januar - November 1989 ...	38 906	40 446 373	28 921	28 937 328	56 146 063	9 985	11 509 045
Durchgangsverkehr							
Bundesrepublik Deutschland .....	927	507 349	825	422 610	1 128 068	102	84 739
Deutsche Demokratische Republik .....	144	265 705	120	221 306	256 977	24	44 399
Ägypten .....	8	25 013	6	18 756	30 187	2	6 257
Belgien .....	5	11 907	5	11 907	11 936	-	-
Brasilien .....	4	25 269	3	18 890	12 220	1	6 379
Bulgarien .....	1	9 721	-	-	-	1	9 721
Dänemark .....	84	69 905	68	47 869	75 991	16	22 036
Finnland .....	97	151 460	90	139 902	272 045	7	11 558
Frankreich .....	10	10 902	10	10 902	14 908	-	-
Griechenland .....	15	69 564	12	58 583	90 467	3	10 981
Großbritannien .....	34	82 102	27	66 063	139 060	7	16 039
Indien .....	4	26 914	3	20 807	21 554	1	6 107
Island .....	3	5 722	3	5 722	5 545	-	-
Italien .....	6	16 986	5	8 594	23 208	1	8 392
Jugoslawien .....	11	36 487	7	21 621	44 638	4	14 866
Libanon .....	-	-	-	-	-	-	-
Liberia .....	2	18 544	-	-	-	2	18 544
Marokko .....	3	7 417	2	5 785	2 850	1	1 632
Niederlande .....	232	171 460	220	156 194	342 880	12	15 266
Norwegen .....	51	82 687	39	58 956	108 315	12	23 731
Panama .....	55	137 170	39	97 051	157 170	16	40 119
Polen .....	117	241 503	90	194 498	279 044	27	47 005
Schweden .....	192	292 245	143	238 478	532 957	49	53 767
Singapur .....	3	9 715	1	2 824	5 300	2	6 891
Sowjetunion .....	250	260 653	194	200 684	468 538	56	59 969
Spanien .....	9	11 741	5	6 674	19 032	4	5 067
Tschechoslowakei .....	-	-	-	-	-	-	-
Türkei .....	1	4 189	1	4 189	9 303	-	-
Vereinigte Staaten .....	3	2 565	1	179	111	2	2 386
Zypern .....	91	128 728	70	95 887	141 489	21	32 841
Übrige Flaggen .....	278	400 747	221	272 714	465 376	57	128 033
Insgesamt ...	2 640	3 084 370	2 210	2 407 645	4 659 169	430	676 725
Januar - November 1989 ...	29 412	35 012 700	23 899	26 079 512	49 658 471	5 513	8 933 188

\*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

13 Güterverkehr der Handelsschiffe\*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im November 1989 nach zusammengefaßten Gütergruppen

Tonnen

Zusammengefaßte Gütergruppen	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung					
		Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
		auf Schiffen		auf Schiffen			
		der Bundesrep. Deutschland	der Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten	der Bundesrep. Deutschland	der Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten
Gesamtverkehr							
Erdöl und -derivate .....	675 299	110 756	-	98 518	179 251	-	286 774
Kohle .....	197 722	20 284	-	63 161	22 703	9 815	81 759
Erze .....	32 747	2 861	3 114	20 525	1 786	-	4 461
Holz .....	512 943	15 079	-	46 983	98 950	19 536	332 395
Zellulose .....	110 867	6 074	-	4 016	60 751	600	39 426
Getreide .....	218 750	9 543	-	123 321	37 439	-	48 447
Düngemittel .....	309 773	23 966	26 999	88 666	23 045	6 933	140 164
Futtermittel .....	223 733	81 027	5 400	97 850	5 491	-	33 965
Salz .....	78 633	37 288	-	30 412	3 685	-	7 248
Eisen und Stahl .....	374 305	52 451	4 994	165 675	25 043	-	126 142
Schrott .....	57 746	2 120	-	13 886	5 873	-	35 867
Kiesabbrände .....	2 730	2 270	-	-	460	-	-
Ölsaaten, Fette usw. ....	144 437	10 703	-	32 736	11 610	-	89 388
Sand, Kies, Steine .....	162 886	47 841	4 071	78 137	11 120	4 017	17 700
Baustoffe, Kalk, Zement .....	26 579	-	-	-	1 500	-	25 079
Andere Massengüter .....	16 722	6 118	-	2 050	3 254	-	5 300
Nahrungs- und Genußmittel .....	227 010	7 530	19 479	91 357	8 094	-	100 550
Chemische Grundstoffe .....	413 381	25 656	12 851	122 170	97 038	807	154 859
Eisen- und Blechwaren .....	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe .....	14 053	-	-	680	750	-	12 623
Halb-, Fertigwaren .....	1 419 920	138 732	56 774	303 406	232 664	82 559	605 785
Lebendes Vieh .....	1 687	-	-	-	-	-	1 687
Insgesamt ...	5 221 923	600 299	133 682	1 383 549	830 507	124 267	2 149 619
Januar - November 1989 ...	56 146 063	6 081 908	1 142 273	14 595 731	9 455 123	1 455 545	23 415 483
Durchgangsverkehr							
Erdöl und -derivate .....	375 117	17 472	-	62 700	37 428	-	257 517
Kohle .....	181 950	16 009	-	51 664	22 703	9 815	81 759
Erze .....	32 747	2 861	3 114	20 525	1 786	-	4 461
Holz .....	512 167	14 303	-	46 983	98 950	19 536	332 395
Zellulose .....	110 867	6 074	-	4 016	60 751	600	39 426
Getreide .....	192 355	6 288	-	111 570	28 063	-	46 434
Düngemittel .....	260 170	20 941	26 999	69 834	21 091	5 961	115 344
Futtermittel .....	191 431	61 856	5 400	86 578	5 041	-	32 556
Salz .....	77 733	36 388	-	30 412	3 685	-	7 248
Eisen und Stahl .....	371 605	50 703	4 994	165 075	24 691	-	126 142
Schrott .....	54 941	1 649	-	12 589	4 836	-	35 867
Kiesabbrände .....	2 730	2 270	-	-	460	-	-
Ölsaaten, Fette usw. ....	144 437	10 703	-	32 736	11 610	-	89 388
Sand, Kies, Steine .....	158 260	47 540	4 071	76 913	10 819	4 017	14 900
Baustoffe, Kalk, Zement .....	26 579	-	-	-	1 500	-	25 079
Andere Massengüter .....	15 272	5 668	-	1 450	2 854	-	5 300
Nahrungs- und Genußmittel .....	225 900	7 530	19 479	90 697	7 644	-	100 550
Chemische Grundstoffe .....	358 092	9 886	12 851	112 931	97 038	807	124 579
Eisen- und Blechwaren .....	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe .....	9 268	-	-	-	-	-	9 268
Halb-, Fertigwaren .....	1 355 861	138 493	56 774	286 448	230 484	82 559	561 103
Lebendes Vieh .....	1 687	-	-	-	-	-	1 687
Zusammen ...	4 659 169	456 634	133 682	1 263 121	671 434	123 295	2 011 003
Januar - November 1989 ...	49 658 471	4 626 233	1 141 733	12 771 186	7 962 365	1 452 367	21 704 587
Teilstreckenverkehr							
Erdöl und -derivate .....	300 182	93 284	-	35 818	141 823	-	29 257
Kohle .....	15 772	4 275	-	11 497	-	-	-
Erze .....	-	-	-	-	-	-	-
Holz .....	776	776	-	-	-	-	-
Zellulose .....	-	-	-	-	-	-	-
Getreide .....	26 395	3 255	-	11 751	9 376	-	2 013
Düngemittel .....	49 603	3 025	-	18 832	1 954	972	24 820
Futtermittel .....	32 302	19 171	-	11 272	450	-	1 409
Salz .....	900	900	-	-	-	-	-
Eisen und Stahl .....	2 700	1 748	-	600	352	-	-
Schrott .....	2 805	471	-	1 297	1 037	-	-
Kiesabbrände .....	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw. ....	-	-	-	-	-	-	-
Sand, Kies, Steine .....	4 626	301	-	1 224	301	-	2 800
Baustoffe, Kalk, Zement .....	-	-	-	-	-	-	-
Andere Massengüter .....	1 450	450	-	600	400	-	-
Nahrungs- und Genußmittel .....	1 110	-	-	660	450	-	-
Chemische Grundstoffe .....	55 289	15 770	-	9 239	-	-	30 280
Eisen- und Blechwaren .....	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe .....	4 785	-	-	680	750	-	3 355
Halb-, Fertigwaren .....	64 059	239	-	16 958	2 180	-	44 682
Lebendes Vieh .....	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	562 754	143 665	-	120 428	159 073	972	138 616
Januar - November 1989 ...	6 487 592	1 455 675	540	1 824 545	1 492 758	3 178	1 710 896

\*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.



# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschiffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschiffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschäden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vierjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

## Reihe 4: Binnenschiffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschiffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschiffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Reihe 7: Verkehrsunfälle (bis Dez. 1988 Reihe 3.3)

Der Monatsbericht (ca. 30 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 250 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

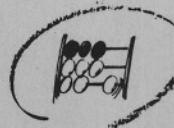
Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugszahlen zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlegequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 7, 7408 Kusterdingen, erhältlich.